

- KENZINGEN
- BOMBACH
- HECKLINGEN
- NORDWEIL



- Hilfe in Not
- Amtliche Bekanntmachungen
- Stadtverwaltung/ Behörden
- Wir gratulieren
- Schulen und Kinder
- Kirchen/Religionsgemeinschaften
- Treffpunkte
- Sonstiges

Frohe Weihnachten

*Im Namen des Gemeinderates,
der Stadtverwaltung
und persönlich wünsche ich allen
Einwohnerinnen und Einwohnern
sowie Gästen der Stadt ein
besinnliches Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2023*

*Matthias Guderjan
Bürgermeister*

*Zum Neujahrsempfang
am Freitag, 06. Januar 2023 um 17.00 Uhr
in der Aula des Gymnasiums sind alle Einwohner und
Einwohnerinnen herzlich eingeladen*



Hilfe in Not

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	192 22
Polizei Kenzingen	92 91-0
Polizeidirektion Emmendingen	07641/58 20
Städtischer Notdienst	0176/21 87 98 84
Technisches Hilfswerk	07641/21 81
Giftnotrufzentrale	0761/1 92 40
Rechtsanwalt-Notdienst	0172/7 45 19 40
Netze BW GmbH	
Störungshotline Strom	0800/3 62 94 77
Straßenbeleuchtung	
Störungsdienst	07644/90 00

Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)
Öffnungszeiten und Anschrift der augenärztlichen Notfallpraxis Freiburg:
 Augen Notfallpraxis Freiburg
 Universitätsklinikum Freiburg
 Killianstr. 5
 79106 Freiburg
 Öffnungszeiten:
 Sa, So und Feiertage 8 – 18 Uhr.
 Allgemeine Notfallpraxis Freiburg
 Universitätsklinikum Freiburg
 Sir-Hans-A.-Kresb-Strasse 3
 79106 Freiburg
 Öffnungszeiten:
 Mo 20 – 24 Uhr,
 Di 20 – 24 Uhr,
 Mi 16 – 24 Uhr,
 Do 20 – 24 Uhr,
 Fr 16 – 24 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 8 – 24 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Freiburg
 St. Josephs-Krankenhaus
 Sautierstr. 1
 79104 Freiburg
 Öffnungszeiten:
 Mo 19 – 22.30 Uhr,
 Di 19 – 22.30 Uhr,
 Mi 19 – 22.30 Uhr,
 Do 19 – 22.30 Uhr,
 Fr 16 – 22.30 Uhr,
 Sa, So und Feiertage 8 – 22.30 Uhr.

Zahnarzt Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen
 von Sa 8.00 - Mo 8.00 Uhr, Tel. 0180 3 222 555 - 70

Apothekendienst

Sa., 24.12.2022: Maria-Sand-Apotheke, Herbolzheim
So., 25.12.2022: Usenberg-Apotheke, Kenzingen
Mo., 26.12.2022: Tulla-Apotheke, Rheinhausen
Di., 27.12.2022: Brunnen-Apotheke, Herbolzheim
Mi., 28.12.2022: St. Katharina-Apotheke, Endingen
Do., 29.12.2022: Stadt Apotheke, Kenzingen

Fortsetzung der Notdienste siehe Seite 11

Apothekennotdienst im Internet: www.aponet.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl

Festnetz: 0800 00 22 8 33**
 SMS: "apo" an 22 8 33*
 *max. 69 ct/Min/SMS
 ** kostenlos

Tierärztlicher Dienst

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht den tierärztlichen Notdienst für Groß- und Kleintiere an diesem Wochenende:
Samstag/Sonntag 24./25.12.2022

Dr. Tietz, Waldkirch, 07681/494936 – Kleintiere
 Dr. Rudloff, Elzach, 07682/290 – Großtiere
 Fortsetzung siehe Seite 11

Der **Notfalldienst für Großtiere** wird am Sonntag in der Zeit von 10 – 18 Uhr versehen.

Der **Notfalldienst für Kleintiere** ist werktags von 18 - 8 Uhr besetzt und tagesaktuell über den Haustierarzt zu erfragen.

Wichtige Anschlüsse

Stadtverwaltung Kenzingen
Rathaus Zentrale Tel. 900-0, Fax 900-160
Bürgermeister Guderjan Tel. 900-100
E-Mail-Adresse: post@kenzingen.de
www.kenzingen.de

Ökumenische Sozialstation St. Franziskus Unterer Breisgau e.V.
Häusliche Krankenpflege und Dorfhelferinnen
 Maria-Sand-Strasse 10, 79336 Herbolzheim
07643-933698-0

Sprechzeiten von Montag bis Freitag
 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr
 24 Stunden Rufbereitschaft bei Notfällen.

Herbstzeit gemeinnützige GmbH
 Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien
 Sprechzeiten nach Vereinbarung:
 Tel. 07641/9671590
www.herbstzeit-bwf.de

Pflege auf unsere Weise
 Individuelle häusliche Betreuung und Pflege,
 Meinrad Weber, Hürnheimweg 2, Tel.: 9290351
pflege@auf-unsere-weise.de

Bürgerstiftung Kenzinger Hilfsfonds
 Marianne Tießler, Kenzingen, Tel. 7315
 BM Matthias Guderjan, Kenzingen, Tel. 900 100
 Inge Göbes, Kenzingen, Tel. 6606
 Gisela Kuwert, Kenzingen, Tel. 7742
 Renate Löhndorf, Bombach, Tel. 8598
 Barbara Herr, Hecklingen, Tel. 6486
 Hedwig Rethaber, Nordweil, Tel. 9268393

Seniorenbeauftragter der Stadt Kenzingen
 Hanns-Heinrich Schneider
 Pfarrer i. R., Tel. 07644 9278889
 E-Mail: hannsheinrich.schneider@gmail.com
Kreissenorenrat Emmendingen
 Homepage: www.kreissenorenrat-emmendingen.de

Hospiz Hecklingen e.V., Kenzingen
 Hauptstraße 46,
 Sprechzeiten: mittwochs von 09.00 bis 11.00 Uhr
 bitte, mit Terminvereinbarung
 persönliche Trauerberatung
 nach tel. Terminabsprache
 Tel. 07644-930198 oder auch per Mail:
info@hospiz-hecklingen.de

Fachstelle Sucht - Beratung, Behandlung, Prävention, Emmendingen
 Hebelstr. 27, Tel.: 07641 9335890

Fs-emmendingen@bw-lv.de, wochentags
 9-12 und 13-16 Uhr,
 Erstgespräche nach telefonischer Vereinbarung.

Weißer Ring (Hilfe für Opfer von Straftaten)
 Tel. 07642/9076-825

TelefonSeelsorge Freiburg
 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222
 gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbar
www.netseelsorge.de

Amts- und Sprechtag

Öffnungszeiten Rathaus Kernstadt
 Montag 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag 07.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr
 Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten des Bürgerbüros (Eingang Hauptstraße)
 Montag, Mittwoch, Freitag 08.30 - 16.00 Uhr
 Dienstag 07.30 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 08.30 - 19.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten Revierförster Kaesler,
 Rathaus Kenzingen, Zi. 16, Tel. 900-121
 donnerstags 17.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Rathäuser in den Stadtteilen
Bombach Tel. 254
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen Tel. 269
 Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
Nordweil Tel. 1311
 Montag 15.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteher in den Stadtteilen
Bombach
 Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Hecklingen
 Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Nordweil
 Montag 16.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 09.00 - 11.00 Uhr
 Außerhalb der regulären Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Terminabsprache.

Recyclinghof und Grünschnittplatz Kenzingen (bei der Kläranlage)
 Öffnungszeiten:
 Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 14.00 Uhr

Wochenmarkt Kenzingen
 Donnerstag 08.00 - 12.30 Uhr

Landratsamt Emmendingen
 Pflegestützpunkt 07641/451 3091
 Seniorenbüro 07641/451 3092
 Betreuungsbehörde 07641/451 3094
 Persönliche Erreichbarkeit in Emmendingen:
 Romaneistraße 3

Landratsamt Emmendingen - Sozialer Dienst Jugendamt
 Frau Berthold: 07641-4513194
 Frau Steiger: 07641-4513184

Sprechzeiten Finanzamt Emmendingen
 Montag, Dienstag, Mittwoch
 07.30 - 15.30 Uhr durchgehend
 Donnerstag 7.30-17.00 Uhr durchgehend
 Freitag, 7.30 - 12.00 Uhr

Sozialverband VdK Ortsverband Kenzingen
 Sprechstunden im Rathaus Kenzingen, Fraktionszimmer
 jeden ersten Donnerstag im Monat 18.00 bis 19.00 Uhr,
 bitte mit Terminvereinbarung unter 0151 65280351

Integrationsmanager des Deutschen Roten Kreuzes
 Kirchplatz 17, Tel. 900-209

Sprechzeiten: Donnerstag, 10.00 Uhr - 12.00 Uhr.
 mit Übersetzer arabisch. Weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Kommunaler Inklusionsvermittler Kenzingen
 Kontaktsprechstunde Winfried Höhmann
 Rathaus, Fraktionszimmer, Eing. Hauptstr., barrierefrei,
 jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 14.30 Uhr -
 15.30 Uhr, bitte um Terminvereinbarung:
 Tel. 8295, Mobil: 0151 6528 0351
 oder Mail: inklusion@kenzingen.de

Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

mit der 51. Ausgabe von Kenzingen aktuell haben Sie die letzte Ausgabe des Jahres 2022 frei Haus erhalten und noch einmal die Möglichkeit, sich über Termine, Veranstaltungen, Wissenswertes sowie die Angebote des örtlichen Gewerbes zu informieren. Dank gilt zum Jahresende dem Primo-Verlag in Stockach für die wirklich gute Zusammenarbeit, Frau Alexandra Braun, die jede Woche neu den redaktionellen Inhalt aufbereitet, allen Inserenten und nicht zuletzt den Austrägerinnen und Austrägern, die jeden Freitagnachmittag für die Zustellung sorgen.

Weihnachten und der Jahreswechsel sind Anlass, innezuhalten und einen Blick zurück auf die letzten zwölf Monate zu werfen.

Wie schon 2021 stand das zu Ende gehende Jahr zunächst im Zeichen der mit der fortwährenden Pandemie verbundenen Einschränkungen im persönlichen und öffentlichen Bereich. Dazu kamen ab Ende Februar die Folgen des anhaltenden Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine. Weit mehr als einhundert Kriegsvertriebene waren und sind in unserer Stadt zu beherbergen. Seither wächst der Druck auf den Wohnungsmarkt, auf die Schulen und Kindertagesstätten zusätzlich. Anerkennung deshalb allen, die Wohnraum zur Verfügung gestellt haben und sich um die Integration der Ankömmlinge kümmern. Hier wurde von der Bürgergesellschaft, im Ehrenamt und den Mitarbeitenden der Stadt Vorbildliches geleistet. Die Folgen der Pandemie und des Krieges halten an, sie sind auch für Kenzingen schwerwiegend: Lieferengpässe, weit höhere Preise, steigende Zinsen. Ergänzt um den immer offensichtlicheren Klimawandel und den Fachkräftemangel steht unser Land, steht auch unsere Stadt 2023 vor Herausforderungen, die überaus ernst zu nehmen sind, die zu meistern alle Kräfte zu bündeln erforderlich machen.

Vielleicht ist die Entwicklung der letzten Jahre und Monate der Hauptgrund dafür, dass die gesellschaftlichen Ereignisse des Jahres sämtlich besten Zuspruch erfuhren: Ob Bürgerentscheid zur Entwicklung des Pfannenstiels im Februar, Frühlingmarkt im März, ob Ortschaftputzete, Historisches Altstadtfest, Workshop zur Innenstadtentwicklung, Bürgerempfang, Breisgauer Herbst oder Weihnachtsmarkt: Mitwirkung, Begegnung und Abwechslung nach zwei Jahren fast ohne Angebote waren nachgefragt. Endlich wieder möglich auch die Begegnung mit den Freunden aus der Partnerstadt Vinkovci. Zum Stadtfest weilte eine kroatische Delegation in Kenzingen anlässlich 15 Jahre Städtepartnerschaft, der Sprachpreis zum Gedenken an Herbert Emmenecker konnte wieder an die Schülerin des Gymnasiums vergeben werden, die das beste Sprachdiplom in Deutsch erlangt hatte und die Teilnehmer einer Bürgerreise nach Vinkovci genossen im September die große Gastfreundschaft Slawoniens.

Unter den geschilderten Bedingungen haben Gemeinderat und Verwaltung das ganze Jahr über weiter an der Entwicklung der Stadt und der Ortsteile gearbeitet. In der Kernstadt wurde die Pommernstraße saniert, die Erneuerung der Klostersgasse mit der Einweihung des Denkmals zu Ehren von Franz Sales Meyer abgeschlossen und die Erschließung des Industriegebietes West IV fortgesetzt. Der Hochwasserschutz im Zuge der Ortsdurchfahrt Nordweil konnte abgeschlossen, in Bombach die Sanierung der Schulbuckhalle begonnen, in Hecklingen die Wasserversorgung weiterentwickelt werden.

Die Erneuerung der sanitären Anlagen des Gymnasiums wurde abgeschlossen, der Bau des Forstbetriebshofes begonnen und die Kindertagesstätte im Breitenfeld ging erfolgreich in Betrieb. 2023 steht die Sanierung der Schulbuckhalle in Bombach eben-

so unmittelbar bevor wie der Austausch der Fenster im Schloss Hecklingen, dazu der Abschluss der Ringwasserleitung mit Erhöhung der Technik dort. Der Hochwasserschutz wird in Nordweil außerorts fortgesetzt und in Bombach geplant. In der Stadt stehen der Baubeginn des Betriebshofes im Breitenfeld und die Erneuerung der Breslauer Straße an. Die Straßenbeleuchtung wird insgesamt auf LED-Technik umgestellt und die Erschließung des Industriegebietes West IV abgeschlossen, mit dem Ausbau des Glasfasernetzes begonnen. Dazu stehen die Neuregelung der Parkzonen und das Radverkehrskonzept zur Umsetzung an. Die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung werden unsere Kommune auf Jahre hinaus in Anspruch nehmen.

Die städtischen Finanzen stehen weiter auf solider Grundlage. Allerdings werden erhebliche Kreditaufnahmen unumgänglich, wird das anspruchsvolle Investitionsprogramm der nächsten Jahre, etwa der Bau einer Mehrzweckhalle in Hecklingen, umgesetzt. Der Leistungsfähigkeit der Stadt sind Grenzen gesetzt.

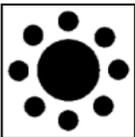
Jemand, der ungeachtet dessen, dem Zeitgeist folgend, gebetsmühlenartig auf vermeintliche Mängel im Handeln von Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung hinweist und vielerlei über Pflichtaufgaben hinausgehende Ansprüche an die Stadt formuliert, bedenke: Wer mit dem Zeigefinger auf andere deutet, zeigt mit drei Fingern auf sich selbst. Die Stadt als Gemeinwesen ist in gleichem Maße Gebietskörperschaft und Bürgergesellschaft. Wer also die Frage stellt: Was kann die Stadt für mich tun, sollte sich – frei nach John F. Kennedy - stets auch fragen: Was kann ich für die Stadt tun?

Umso mehr sei ausdrücklich all denen gedankt, die mit der Vermietung von Wohnraum zur Unterbringung ukrainischer Geflüchteter geholfen haben. Dank gilt zudem allen, die in Zeiten der Pandemie in den Pflegeheimen, Kindertagesstätten, Schulen und Krankenhäusern besonderen Belastungen ausgesetzt waren und zum Teil noch sind. Dazu den Ehrenamtlichen, die in den letzten drei Jahren in den Kirchengemeinden und den Vereinen zu Zusammenhalt und Integration beigetragen oder sich in der Lokalen Agenda, dem Seniorenbeirat, den Bürgerinitiativen und den Elternbeiräten der Schulen und der Kindertagesstätten eingebracht haben. Großen Dank für den unentbehrlichen Ehrendienst, Tag für Tag geleistet in der Feuerwehr oder im Roten Kreuz, sowie all jenen, die im Gemeinderat und in den Ortschaftsräten für die Gesamtheit der Einwohnerschaft mitgewirkt haben. Desgleichen allen Bediensteten der Stadt, die das ganze Jahr über an der Grenze der Belastbarkeit für die Allgemeinheit gearbeitet haben. Schön wäre, sollte es 2023 gelingen, die ansehnlichen Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit auch erfolgreich darzustellen.

Persönlich bin ich sehr dankbar, dass unsere Stadt im Jahr 2022 vor großem Unglück und Schadensereignissen verschont geblieben ist.

Schon heute lade ich herzlich ein zum Neujahrsempfang, der das junge Jahr am 6. Januar um 17 Uhr in der Aula des Gymnasiums gemeinsam beginnen lassen soll. Allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie allen Gästen unserer Stadt ein frohes Weihnachtsfest, einige erholsame Tage und einen guten Start nach 2023 wünscht

Ihr
Matthias Guderjan
Bürgermeister



Aus den Gemeinderatsfraktionen



Haushaltsrede 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Guderjan, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, wirft man den Blick auf die über 400 Seiten Haushalt 2023, erscheint dagegen das Erstellen einer Haushaltsrede als wahrer Segen. Insofern geht unser Dank an Herr Bürgermeister Guderjan mit seinen Fachbereichsleitern, zuvorderst Herrn Bühler, sowie allen Kolleginnen und Kollegen in der Stadt und in den Ortsteilen, die an der Erstellung des „Werkes“ beteiligt waren. So dürfen wir uns einmal mehr auf einen ausgeglichenen Haushalt freuen und doch, das wurde bereits im Vorfeld ungewohnt beharrlich kolportiert, scheint die Zukunft bedenklich. Worte wie „Neuverschuldung“ und „Reduzierung der Leistungen“ machen die Runde ... Wörter also, die wir aus der jüngeren Vergangenheit kaum kennen. DER SPIEGEL hat es in seinem Jahresrückblick bereits getitelt: es ist die Zeit der Zeitenwende. Sie drückt sich zunächst dadurch aus, als dass es wieder Krieg in Europa gibt. Ein Krieg, der von der einstigen Supermacht Russland ausgeht und an Grausamkeit und Menschenverachtung traurige Maßstäbe setzt. Hieraus folgt eine Energiekrise, die uns recht deutlich vor Augen führt, dass Wunsch und Realität recht weit auseinanderliegen. Des Weiteren sind die Lieferketten unserer Wohlstandsgesellschaft gestört, was wir an Preiserhöhungen spüren. Nicht zuletzt mangelt es an Menschen die arbeiten. Selbstverständlich ließe sich diese Liste dieser Negativ-Ereignisse beliebig fortsetzen, denn ja, auch der Zustand der Herren-Nationalmannschaft ist sehr bedenklich. ABER überlassen wir die Fortsetzung und „Ausschmückung“ diese Leistung den Medien, die uns tagtäglich mit hohem Eifer eine Schreckensnachricht nach der anderen im Minutentakt liefern. Journalismus ade! – Wer aber meint, dass es das Ende der Zeit sei, wenn der Urlaubsflieger nicht abhebt oder die Online-Bestellung später ankommt, der möge sich die Verhältnisse in wirklich gebeutelten Orten ansehen: in den Kriegsgebieten der Ukraine oder an den TAFELN gleich hier um die Ecke. Was bedeutet das für die Kommune, die unmittelbare Lebensnachbarschaft? – Wir meinen auch DEMUT. Was das ist? – (Zitat): „Demut ist eine Haltung. Sie ist die Bereitschaft zum Dienen und die begründete Ergebenheit, etwas Notwendiges hinzunehmen.“ (Zitat Ende). Somit leistet schon einmal jeder der ein Ehrenamt bekleidet und/oder sich für die Gemeinschaft wertvoll einbringt einen besonderen zusätzlichen Beitrag. Und bitte, wir sprechen nicht dem Dienen am Staat das Wort, sondern dem Dienst an der Gemeinschaft. - Sagen wir es mal freundlich: da ist bei manch Einem noch Luft nach oben. Hier bei der Diskussion des städtischen Haushalts geht es aber vielmehr um die Entscheidung, was wir uns zukünftig noch leisten wollen und können. Herr Bühler möge es mir verzeihen aber umgangssprachlich können wir von zwei Töpfen sprechen: Topf 1 muss das bedienen was schon da ist ... die „laufenden Kosten“ – hier sind Einsparungen kaum zu erwarten; Topf 2 soll das bedienen, was wir in Zukunft mehr haben wollen oder verbessern möchten/müssen – hier müssen wir ansetzen. Es ist bereits aus den letztjährigen Haushaltsreden hinlänglich bekannt, dass wir eine rd. 10 Mio. Investitionsbugwelle aus den Vorjahren vor uns herschieben. Die Verwaltung sieht deren Abbau als „machbar“ ... gut! - Eine weitere gute Nachricht ist, dass auch Weiteres möglich ist, ... nur eben nicht alles und somit kommt es im Rat auf das kluge Setzen der richtigen Priorität an. Wir wären nicht wir, wenn wir uns hierzu nicht schon Gedanken gemacht hätten:

1. Hochwasserschutz – Die Verbesserung des Hochwasserschutzes ist eine zentrale Aufgabe mögliche Unwetterrisiken zu Minimieren. Nordweil wird in 2023 in dieser Thematik abgeschlossen werden können. Dringende Bedarfe gibt es allerdings in Bombach.

2. Waldumbau & Klimaschutz – Den städtischen Wald in seinen vielfältigen Funktionen weiter zu schützen und klimagerecht umzubauen ist eine weitere Priorität. Der Bau der Forstanlage und die kontinuierliche Umforstung auf resistenteren Baumarten sind hier unsere Projekte. Zusätzlich hat die CDU-Fraktion angeregt die Wasserhaltung im Wald bei Starkregenereignissen zu prüfen, damit einerseits das Regenwasser dem Wald erhalten bleibt und andererseits das Oberflächenwasser nicht zu Problemen in den Tälern und Ortschaften führt. - Hinsichtlich „Klimaschutz-beauftragtem“ sehen wir die Lösung nicht in der Namensgebung desgleichen, sondern in der sinnvollen Aufgabenbeschreibung eines tatkräftig technischen Machers.
3. Kita & Schule – Die Stadt mag es derzeit vollbringen jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten zu können, sie mag es nicht immer vollbringen, dies in der gewünschten Betreuungsform oder Örtlichkeit zu garantieren. – Für den Fall, dass die städtische Prognose zur Entwicklung der Nachfrage im Bereich der Kinderbetreuung von der Realität eingeholt wird, hat die CDU-Fraktion angeregt, sich jetzt schon Optionen für die kurzfristige Unterbringung von Kindern (z.B. durch den Erwerb zusätzlicher Kita-Module) zu sichern, um die ebenso flexiblen, wie vielschichtigen Bedürfnisse der Eltern, möglichst zeitnah erfüllen zu können. Eine Warteliste von über 80 Kindern auf entsprechende Kita-Plätze wie in 2022, darf es nicht mehr geben. Es ist unser erklärtes Ziel die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen, wir bitten allerdings auch zu sehen, dass kein anderer Bereich, insbesondere personell, so viel Wachstum und Aufmerksamkeit erfährt, wie die Kinderbetreuung.
4. Städtische Infrastruktur – Kanalisation und Wasserver- und Entsorgung sind Regelaufgaben die sich in der Umsetzung als störende Sperrung und im Betrieb als unsichtbare Welt im Verborgenen darstellen. Nichtsdestotrotz sind beide Themen elementar für unser Leben. Zur Versorgungssicherheit gehört auch der überfällige Schluss des Wasserverbundes Hecklingen-Malterdingen und, in Folge, die Verbünde mit unseren Gemeindegemeinern. - Der Breitbandausbau, eine Notwendigkeit, die für das Gewebe existenziell ist, ist nun auf dem Weg der baulichen Umsetzung.
5. Katastrophenschutz – Wenn das passiert, was nicht passieren soll, sind die Menschen der Feuerwehr, des DRK und THW aber eben auch der städtischen Verwaltung an vorderster Front im Einsatz. Deren Unterstützung mit Material, Training und insbesondere Wertschätzung ist uns Pflicht. Wir konnten jüngst neue, zeitgemäße Fahrzeuge der Feuerwehr übergeben und suchen eine finanzielle Lösung für die Einsatzbereitschaft des DRK.
6. Digitalisierung – Man kann Deutschland als digitale Wüste beklagen oder man kann die Effizienz der städtischen Verwaltung digital aufrüsten. Das ist ein durchaus langfristiges Unterfangen, nur es führt kein Weg daran vorbei. Hier ist zuvorderst die Verwaltung gefragt, dem Rat sinnvolle Wege aufzuzeigen.

PUNKT ... das war es dann wohl schon. Alles Weitere zählt bereits, lassen Sie es uns provokant formulieren, zum Luxus. Das bedeutet nicht „unmöglich“ aber hier muss sehr genau abgewogen werden. – Konkret ...

- Wir sehen es derzeit nicht, ein Grundstück an der kleinen Elz zu kaufen.
- Wir sehen es nicht eine Halle in Hecklingen fern ab der Schule zu bauen, während uns die Schule an vielen Stellen bauliche Sorgen bereitet. Der wenig weise Entschluss von Ortsvorsteher, Ortschaftsrat und Stadtrat das Gesamtschulkonstrukt nicht in die Lösung der Mehrzweckhalle einzubinden wird den Schulstandort Hecklingen womöglich als solches gefährden.
- Wir sehen kaum Spielraum eine Kultureinrichtung Kino zu Marktpreisen zu kaufen und mittel-/ bis langfristig zu betreiben. - Das ist sehr bitter.
- Wir reden einer „Vergesellschaftung“ der Bebauung Rossmarkt

nicht das Wort. Wenn Private investieren wollen, dann ist Stadt und Gemeinderat verpflichtet schnell zu antworten. Ansonsten gilt K.I.S.S. „keep it simple and smart“ „halte es einfach und schlau!“

- Wir stehen für eine demokratischere, faire Lösung in der Thematik „Unechte Teilortswahl“. Das beutet für uns: Beibehalten der Ortsschaftsräte UND Abschaffung der unechten Teilortswahl. Hierfür stehen wir ... als CDU und namentlich als Stadträte!

Die CDU-Fraktion stimmt der Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan und Anhang, sowie Haushalt Wasserversorgung zu. 1.000 Dank an alle ehrenamtlich Aktiven in Stadt und Ortsteilen; insbesondere der Aktiven, die unter Einsatz des eigenen Lebens Dienst an der Gemeinschaft tun: namentlich bei Feuerwehr, Rotem Kreuz und THW. Verbindlichen Dank auch an alle Vereinsaktive, die das Leben in Stadt und Dorf bunt und lebenswert halten, sowie ein kollegialer Dank an unsere Räte in Stadt und Ortsteile. Es ist uns wichtig Zuversicht zu geben, ein Miteinander zu leben und über die unterschiedlichen Ansichten hinweg eine stabile, demokratische und kommunale Arbeit zu gestalten. Und wir wiederholen gerne aus dem Vorjahr: Wir wollen durch transparente Arbeit im Gemeinderat dazu beitragen, Vertrauen zu schaffen. Wir haben eine Pflicht zum Miteinander - die Zeiten der Krise sind Zeiten für ein verstärktes Miteinander, Verständnis und Wohlwollen. Dieses Land, diese Stadt mag Schwächen haben, nur WIR wollten in keinem anderen leben. Mit den besten Wünschen für eine harmonische Weihnachtszeit und einen gesunden Start in das Jahr 2023 ...

... für die CDU-Fraktion im Gemeinderat der Stadt Kenzingen
Ralf D. Stumpf – Stadtrat



Haushaltsrede 2023

Liebe Mitbürger:innen, liebe Kolleg:innen im Rat, liebe Mitarbeiter:innen der Verwaltung, sehr geehrter Herr Bürgermeister Guderjan,

Was für ein aufregendes Jahr, auf das wir zurückblicken können! Wir können endlich mit Fug und Recht behaupten, Kommunalpolitik für unsere Bürger:innen spannend und sogar attraktiv gemacht zu haben- und das, so können wir es stolz bemerken- ist ganz allein unser Verdienst. Als ich neu hier im Rat war, da war das Jammern und Stöhnen über die Politikverdrossenheit fraktionsübergreifend und über das fehlende politische Engagement und Interesse unserer Einwohner:innen laut und verzagt. Jetzt, Ende 2022, sind wir eine Kommune, auf die die Region schaut, auf die sogar Stuttgart schaut und alle reiben sich die Augen, ob dem, was hier bei uns geschieht. Allüberall in Kernstadt und Ortsteilen sprießen Initiativen, Interessensgruppen, das pulsierende bürgerliche Engagement vieler. Und das zusätzlich zu einer Vereinslandschaft, die kulturell und sportlich so überaus vielfältig und innovativ ist und weit über die Stadtgrenzen bekannt und geachtet ist, sogar Leuchtturmwirkung hat. Geschieht das alles etwa, weil wir diese Menschen wahrnehmen, Sie unterstützen, sie um Rat und Unterstützung bitten? Weil wir Ihnen dankbar sind und den vielen Ehrenamtlichen Wertschätzung und Anerkennung entgegen bringen? Ich befürchte, das Gegenteil ist der Fall. Es geschieht, obwohl wir all das nicht tun. Weder der Rat, noch die Verwaltung, noch Sie Herr Bürgermeister. Seit Jahren mahnen Bürgerinnen dieser Stadt die Versorgung mit Kindergartenplätzen an. Dezidiert haben die Bürgerinnen Ihnen Herr Guderjan, Ihnen Herr Benker und uns die Entwicklung vorgerechnet, aufgezeigt und vor den Konsequenzen gewarnt. Sie Herr Guderjan haben abgewiegelt, heruntergespielt und ausgesessen. Wir, liebe Kolleg:innen, haben zugesehen. Wir kennen das alles ja. Und weil das System früher, als von Ihnen erwartet wurde, zusammengebrochen ist, weil verzweifelte Eltern auf ihre Rechte pochen, da zaubern Sie einen Containerkindergarten aus

dem Bürgermeisterzylinder und lächeln und klopfen sich gegenseitig auf die Schultern- und wir alle wissen, das ist nur Symptombekämpfung und längst nicht die Lösung des Problems. Noch immer warten Kinder und Eltern auf Plätze und noch immer ist keine Lösung in Sicht. Aber eines hat sich geändert: Sie Herr Bürgermeister können behaupten, dass das alles geschieht, weil die Verwaltungen landauf, landab überlastet seien. Und jetzt klopfen Personalmangel und Arbeitsüberlastung an unsere vorweihnachtlichen Türen. Was bleibt ihnen übrig als den Betreuungsschlüssel in den Kitas zu erhöhen? Was bleibt uns übrig, als gute Miene zum bösen Spiel zu machen und Überforderungssituationen in Kauf zu nehmen. Wer mehr dazu wissen will, sollte den gestern erschienen Artikel im Spiegel über den Zusammenhang von Betreuungsschlüssel und Fehlverhalten in bayerischen Kitas lesen. Was sollen wir tun als alles klaglos hinzunehmen und diesem Bereich Werte preiszugeben, um die uns andere Nationen beneiden? Nichts- denn sie haben nicht auf die gehört, die es besser und früher wussten als Sie. Auf dem Rücken der Kinder und der Erzieher:innen wird versucht alte Fehler zu lindern. Es wird in diesem Bereich nicht besser werden. Obwohl wir die Kleinsten und die jungen Menschen unter uns, in der Pandemie unverhältnismäßig hart haben leiden lassen. Es wird nur schlimmer werden. Und wir sind offensichtlich nicht fähig und bereit da Verbesserungen herbeizuführen. Kenzingen hat eine 20 Jährige Erfahrung in der Veranstaltung des Jugendforums. Unser Dank geht an unseren Jugendpfleger, Herrn Meybrunn. Das Jugendforum ist ein Schritt in die richtige Richtung. Der §41a der Baden-württembergischen Gemeindeordnung aber sagt: (1) Die Gemeinde soll Kinder und muss Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen. Dafür sind von der Gemeinde geeignete Beteiligungsverfahren zu entwickeln. Wir als Freie Wähler/BVK interpretieren diese Interessen so, dass das auch Fragen der Verkehrsplanung, Fragen der Bevölkerungsentwicklung und Bauvorhaben, Fragen der Infrastruktur und Fragen der Bildung und der Vereine beinhaltet. Nicht bloß der Bau von Soccer- oder Scooterplätzen. Auch die Aufgabe eines Spielplatzes fallen darunter. Wir möchten für 2023 eine verlässliche und kontinuierliche Jugendvertretung in Kenzingen. Damit meinen wir nicht automatisch einen Jugendgemeinderat. Es gibt durchaus andere Formen der Beteiligung. Für die Haushaltsberatungen 2023 stellen wir die Weichen auch für die Kommunalwahlen 2024. Aus diesem Grund bitten wir darum, die Servicestelle Jugendbeteiligung Baden-Württemberg zu kontaktieren, um ein Konzept einer verlässlichen Jugendbeteiligung für das kommende Jahr zu erarbeiten. Hierzu können Förderprogramme genutzt werden, beispielsweise die Förderprogramme „Vielfalt in Partizipation“ und „Jugend bewegt“ von der Jugendstiftung Baden-Württemberg. Bis 15. März können hier Anträge gestellt werden. Viele unserer Probleme könnten gelöst werden, würden wir unsere Bürger:innen mehr in Prozesse einbinden. Ich weiß, das löst bei vielen meiner Kollegen – und ich darf hier getrost die rein männliche Form nehmen- das kalte Grausen aus. Lassen Sie mich das am Beispiel der Abstimmung über das Baugebiet Pfannenstiel aufzeigen. Schon früh hat sich Widerstand abgezeichnet. Schon früh wurde formuliert, und bei anderen Projekten wurde das Bedürfnis vieler unserer Bewohner:innen bereits deutlich, dass es ein Weiter so in der Kommunalpolitik in der Frage der Bevölkerungsentwicklung nicht geben kann. Schon früh wurde deutlich, dass es unsere Bevölkerung nur zu einem gewissen Grad akzeptieren kann, dass Gewinne privatisiert und Kosten auf die Gesellschaft umgelegt werden. Schon früh hat die Fraktion der Freien Wähler/BVK darauf hingewiesen. Und anstatt den Dialog zu eröffnen, anstatt die Sorgen der Einwohner:innen zu hören und zu verstehen, schien es mehrheitlich in den Fraktionen andere Gründe zu geben um für ein weiteres Baugebiet zu stimmen. Wir aber machen weiter Bebauungspläne, die aus dem letzten Jahrhundert gefallen zu sein scheinen. Wir liefern keine Antworten und Lösungen auf die drängenden Fragen unserer Zeit. Was wir machen ist: wir stopfen die Stadt mit Menschen und mit Verkehr voll – soll sich die nächste Generation um das Alles kümmern. Sollen sie sich aber bloß nicht deshalb an die Straße kleben. Die Stadt Elzach macht es anders. Diese hat aus dem Programm „Quartier 2030“ 70.000 Euro für die Quartiersentwicklung geschöpft und entwickelt gemeinsam mit der Bevölkerung Ideen, wie zukünftiges, gemeinsames Leben aussehen soll. Wir könnten das auch. Wir haben Menschen, vor allem Senioren und Jugendliche, die dieses Thema brennend interessiert. Wir haben Menschen, die sich für unsere Stadt interessieren – wir müs-

sen sie nur fragen, ob sie uns unterstützen. Für so etwas benötigt man Gelder. Auch wenn Sie Herr Bürgermeister seit Jahren, Cassandra gleich, mahndend dem drohenden Mangel an Mitteln entgegensehen, so sind doch Fördergelder vorhanden. Deshalb schlagen die Freien Wähler vor, mit den Partnergemeinden des Gemeindeverwaltungsverbandes über eine Fundraisingstelle zu verhandeln. Eine Mitarbeiter:in solch einer Stelle macht nichts Anderes, als Gelder für verschiedenste Projekte zu akquirieren. Man schöpft einfach die Vielzahl der Förderprogramme auf Landes, Bundes- und EU-Ebene ab. Das wäre eine Entlastung für die Verwaltung und würde sich sicher lohnen. Wir sprechen hier von Mitteln in sechsstelliger Höhe. Wenn wir über Kenzingen sprechen, dann sprechen wir auch über die Ortsteile, beziehungsweise über deren Bewohner:innen. Dass diese uns Freien Wählern besonders am Herzen liegen, haben wir in der Abstimmung zur unechten Teilortswahl zum Ausdruck gebracht. Verschiedentlich wurde unserer Fraktion hier vorgeworfen, wir seien alle aus „Zwang“ für die Beibehaltung des bewährten Verfahrens. Das ist Mumpitz und jeder, der uns bei Abstimmungen aufmerksam beobachtet, kann sehen, dass uns tatsächlich nur das Wohl der Bürger:innen interessiert. Wir in der Fraktion ringen immer um die besten Lösungen und Entscheidungen und jeder darf seine Ansichten in einer Abstimmung zum Ausdruck bringen. Wir sind deshalb nach wie vor davon überzeugt, dass die Abschaffung der unechten Teilortswahl ein historische Fehler wäre. Wir machen aus unseren Herzen keine Mördergruben und verstecken keine eigenen Interessen in unserem Abstimmungsverhalten, das kann man uns wahrlich nicht vorwerfen. Während wir im kommenden Jahr für nicht gerade kleines Geld die Halle in Bombach sanieren werden – ein Neubau wäre sinnvoller gewesen-, haben wir uns deutlich und früh für den Standort Lägerstraße der zukünftigen Schulsporthalle in Hecklingen positioniert. Wir haben mit den Betroffenen und den Expertinnen gesprochen. Wir haben die Argumente gesichtet und entschieden. Und auch hier wäre es unserer Meinung nach sinnvoll gewesen, die Bürger:innen, das Kollegium der Drei-Linden- Grundschule und die Schüler:innen transparenter in den Prozess einzubinden. Es hätte uns allen viel böses Blut erspart. Wir hoffen, dass Sie Herr Bürgermeister, dieses Projekt im kommenden Jahr voranbringen werden, dass sie die wenigen Hürden so meistern werden, dass wir bald mit dem Bau der dringend benötigten Halle beginnen können und dass wir den Planungsprozess mit bürgerschaftlichem Engagement verbinden können. Und vielleicht gelingt Ihnen ja das Meisterstück, aus der Halle doch noch eine Vielzweckhalle mit angeschlossener Feuerwehr zu machen. Immer und immer wieder dieses bürgerschaftliche Engagement. Haben wir denn nichts besseres zu tun? Sind wir denn nicht deswegen gewählte Vertreter, damit wir für unsere Stadt und unsere Ortsteile die besten Entscheidungen im demokratischen Prozess herbeiführen können? Reicht es nicht, dass die Stadträt:innen mit ihren abstrusen, phantasievollen Ideen die Verwaltung an die Grenze des Leistbaren bringen? Sie haben Recht- und auch wieder nicht. Sie liegen darin richtig, dass wir gewählt sind und entscheiden dürfen. Sie liegen richtig mit ihrer Einschätzung, dass die Verwaltung unserer Stadt, wie so viele Verwaltungen im Land, am Rande des Kollapses handeln. Wir haben unrecht darin, bürgerschaftliches Engagement klein zu reden, klein zu halten und klein zu machen. Denn wir verkennen offensichtlich die Chancen, die sich daraus ergeben. Lassen sie mich beides, bürgerschaftliches Engagement und Überlastung der Verwaltung, voneinander getrennt betrachten. Worin liegt der Schaden der uns durch politisches und gesellschaftliches Engagement entsteht- also, ich frage nach dem wirklichen Schaden, nicht nach unserem gekränkten Ego? Schlimmstenfalls passiert – nichts. Dann können wir uns weiterhin lustig über 3000 Euro Kürzung für die Stadtkapelle streiten und Projekte für Millionen Euro beschließen, unser Forstbetriebshof mit Frauentoilette wird übrigens richtig gut. Unser Bauhof am ursprünglich geplanten Standort wahrscheinlich auch. Bestenfalls übernehmen Bürger:innen mit Spaß und Fachwissen Themengebiete, die uns, sagen wir mal, quer im Magen liegen. Kinderbetreuung, Mobilität, Innenstadtgestaltung oder Klimaschutz. Und Bestenfalls kommt am Ende was dabei rum- und alle freuen sich. Wie das im Zusammenspiel mit Verwaltung und Gemeinderat funktionieren könnte, zeigt uns das Beispiel Innenstadtentwicklung. Hier haben wir uns bereits ganz zaghaft Unterstützung von außen geholt. Wir könnten das einfach immer so machen- oder den alten Zeiten nachtrauern, in denen Entscheidungen durch zwei, drei politische Schwergewichte vorbereitet, in den Fraktionen

verbreitet und durchgewunken wurden. Wir von den Freien Wählern glauben, dass moderne Kommunalpolitik unbedingt mit bürgerschaftlichem Engagement einhergehen muss. Das ist Beteiligung, das ist politische Partizipation über Alter, Geschlecht und gesellschaftlichen Status hinweg. Bleibt die Sache mit der überlasteten Verwaltung. Herr Bürgermeister Guderjan. Ich will nicht schon wieder von Ihrer Personalpolitik anfangen, die es Nachbargemeinden ermöglicht, gutes, junges, überwiegend weibliches Personal in die eigenen Verwaltungen zu integrieren und zu entwickeln. Ich will nicht schon wieder damit anfangen, dass wir Freien Wähler uns doch sehr über die enorme Fluktuation bei den Kitaangestellten wundern und ich möchte auch nicht mehr davon anfangen, dass wir Rät:innen permanent Vorschläge für Personalstellen oder Arbeitsvereinfachungen oder Arbeitsanreize machen, die kaum Gehör finden. Ich möchte davon sprechen, dass wir permanent Anträge stellen und Projekt-Aufträge an die Stadt haben. Dass wir darauf pochen, dass Beschlüsse und Bebauungspläne, die schon zwanzig oder dreißig Jahre alt sind, endlich umgesetzt werden. Ich glaube wirklich nicht, dass es daran liegt, dass in vielen Bereichen, etwa dem Klimaschutz, dem Personalmanagement, dem Straßenbau, dem Kanalnetz, Kita- und Schulbedarfsplanung und was weiß ich noch alles, ach ja der Wald- er stirbt gerade so vor sich hin- so viel im Argen liegt, so viel in den vergangenen 20-40 Jahren versäumt oder schlicht missachtet, vergessen, weggedacht wurde. Herr Bürgermeister, sie haben recht: es liegt an uns Stadträt:innen! Und am System der Verwaltung. Meine Damen und Herren, sehr geehrter Herr Bürgermeister. Verwaltung hat den Menschen einer Gemeinschaft zu dienen. Sie existiert einzig und allein dem Zweck, gesellschaftliches, gemeinschaftliches Leben zu ermöglichen, Aufgaben zu erledigen und Ansprüche zu bedienen. Erfüllt das die Verwaltung nicht mehr, dann stimmen die Prozesse nicht mehr. Dann muss Verwaltung neu Gedacht werden. Dann muss auch mal gedacht werden dürfen, dass Verwaltung vielleicht doch etwas mit Kreativität und mit neuen Ideen zu tun hat.

Was aber niemals gemacht werden darf, ist, die Schuld auf Andere zu schieben- Auf die untersten Mandatsträger:innen und auf die Bürger:innen. Denn Schuld an der Misere der Verwaltung ist die Landes- und Bundespolitik und natürlich, die Verwaltung. Hier, sehr geehrter Herr Bürgermeister, beißt sich die Hündin in den Schwanz und der Teufelinnenkreis beginnt von vorne. Und diejenigen, die das erkennen, erkennen die Chancen, die sich aus all dem vorher Gesagten ergeben. Die Freien Wähler weisen deshalb bereits heute, hier und jetzt darauf hin, dass die kommenden Kommunal- und Bürgermeister:innenwahlen die einmalige Chance bieten, genau diese Art von Kommunalpolitik in die Mitte unserer Gemeinschaft zu tragen. Ich weiß, Herr Bürgermeister Guderjan, und das hat auch schon andere Kollegen in Wallung gebracht, Sie glauben immer noch, dass uns der Klimawandel zukünftig beschäftigen wird. Wir und vielen Andere, sind der Überzeugung, dass uns der Klimawandel mutige und zukunftstragende Entscheidungen bereits jetzt schon abverlangt. Hätte der Rat nicht schon längst die komplette Umstellung der Straßenbeleuchtung beschlossen, Sie würden noch immer im Klein-Klein der Zaghaftigkeit stückweise umstellen. Wir können und wollen nicht glauben, dass die momentane Symbolpolitik, die die Stadtverwaltung gerade in Sachen Klimawandel betreibt, wirklich das Äußerste ist, das wir als Kommune beitragen können. Denken wir nur an die sinnlosen Schließungen der Kitas und Behörden um den 3. Oktober herum, oder die aktuell klägliche Weihnachtsbeleuchtung, die doch in ihrer gesamten Pracht den Menschen in schweren Zeiten Licht, Hoffnung und Mut zusprechen sollte und jetzt ein Stromsparvorbild sein soll? Unter Strom sparen stellen wir uns Anderes vor. Sehr geehrter Herr Bürgermeister Guderjan, Wir erwarten im kommenden Jahr Ihre zukunftsweisenden Entscheidungen und freuen uns auf den Wandel, den Verwaltung und Kommunalpolitik gezwungenermaßen vollziehen müssen. Unsere Bürger:innen scheinen den Willen hierfür aufzubringen. Jetzt müssen nur noch wir da mitmachen. Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrter Kämmerer Markus Bühler, wir befürworten und unterstützen den Haushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 2023. Vor allem sind wir froh, dass nicht noch im letzten Moment taktische Bedenken vorgebracht wurden. Wir sehen die Zukunft allerdings nicht so schwarz, eher regenbogengrau mit viel Spielraum für phantasievolles Handeln. Wir bedanken uns ausdrücklich dafür, dass wir im Vorfeld Ideen in diesen Haushaltsplan einbringen und diskutieren durften. Wir bedanken uns bei den Mitarbeiter:innen der Verwaltung, die tagtäglich unser Zusammenleben am

Laufen halten. Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen ehrenamtlich Tätigen in Kultur, Sport, sozialen Bereichen, der Feuerwehr, des Roten Kreuzes, der Flüchtlingsbetreuung, der Stadtkapelle Kenzingen für die wertvolle und nicht bezahlbare Arbeit, die permanent geleistet wird und das Leben in unserer Stadt so lebenswert macht, dass alle hierher ziehen möchten. Wir versprechen, uns weiterhin für das Ehrenamt einzusetzen und ein wenig mehr als das Mögliche, versuchen bereitzustellen. Wir entschuldigen uns bei all jenen, für die wir in ihren Augen nicht genug getan haben, für ihre Anliegen, Nöte und Sorgen. Wir wünschen Ihnen allen gesegnete Weihnachten, vor allem den Bedrückten und Kranken unter uns. Wir wünschen uns für das kommende Jahr, dem Ersten nach der großen und schlimmen Pandemie, Gesundheit, Friede und Wohlstand und hoffen, dass der völkerrechtswidrige Angriffskrieg in der Ukraine ein Ende nimmt. Die Freien Wähler/BVK wünschen den Menschen in und außerhalb unserer Stadt Kenzingen mit den Ortsteilen Hecklingen, Nordweil und Bombach einen guten Rutsch in das Jahr 2023. Die Freien Wähler/BVK Fraktion werden

- der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan

- dem Stellenplan

- der Finanzplanung

in der vorgelegten Form sowie

- dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung

in der vorgelegten Form zustimmen

Für die Freien Wähler/BVK-Fraktion

Benjamin Kleinstück

Stadtrat



Haushaltsrede 2023

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
werte Kolleginnen und Kollegen im Rat!
Meiner heutigen Rede voranstellen will ich ein Wort der Anerkennung, des Respekts und des Dankes. Gedankt sei all denen, die an unserem Gemeinwesen und seiner Gestaltung mitarbeiten. Ob Sie nun unsere Schulen und Kitas sauber halten, beim Bauhof, oder in der Verwaltung arbeiten, ob Sie hier am Ratstisch sitzen oder in einem anderen Ehrenamt tätig sind: Ihre Arbeit ist für uns alle wichtig! Danke! In Europa ist Krieg, trotzdem müssen wir uns mit unserer kleinen Welt beschäftigen. Vielleicht auch, weil es uns helfen kann, tätig zu sein. Unsere kleine Gemeinschaft zu gestalten und durch diese Aneinanderreihung von Krisen, zu führen. Welche Antworten können wir in dieser Situation geben? Wegducken und hoffen, das alles irgendwie so weiterläuft, wie Wir es gewohnt sind? In großer Faszinoslosigkeit vor den Herausforderungen verzweifeln? Beide Möglichkeiten kommen für mich nicht in Frage! Beide hätten Stillstand, womöglich Aufgabe zur Folge! Einen Weg aus dieser Situation, weißt der Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seiner Rede vom 28. Oktober diesen Jahres! Ihr Titel: ALLES STÄRKEN, WAS UNS VERBINDET! ist in Zeiten der Konfrontation erst einmal naheliegend. Er wurde hinterher kritisiert, da seine Rede keine große Rede gewesen sein soll. Vielleicht zu Recht. Vielleicht geht die Kritik aber auch fehl und es liegt an der Ebene auf der die Rede gehalten wurde. Der Bundespräsident spricht auf staatlicher Ebene. Wenn er Gemeinschaft stärken will ist er von gelebter Gemeinschaft erst einmal weit weg. Das sollten wir auf kommunaler Ebene besser können! Was sind die Themenfelder, auf denen wir das können? Stärken was uns verbindet? Und: das muss auch zu fragen erlaubt sein, wo müssen wir vorsichtig handeln, um nicht das Gemeinsame zu schwächen? Lassen sie uns nach Verbindungen suchen und nach den Möglichkeiten, wie wir diese stärken können. Die Stichworte, die uns bei dieser Suche leiten, sind: HEIMAT, STADTENTWICKLUNG, BETREUUNG UND KLIMA-

SCHUTZ.STICHWORT: HEIMAT; Uns alle verbindet eine gemeinsame Heimat, ob wir in der Kernstadt oder den Ortsteilen wohnen, ob wir hierhergezogen, oder hier aufgewachsen sind. Unser Aller wichtigste Verbindung ist die Heimat! Diese gilt es zu bewahren und zu stärken. Stellt unser Handeln sicher, dass diese Heimat auch in fünfzig oder hundert Jahren noch lebenswert ist? Zwei wichtige Voraussetzungen für ein gutes Leben in unserer Heimat sind Erstens: unsere Kulturlandschaft, als Ort wirtschaftlicher Tätigkeit und als Ort der Erholung. Beides sichert Gemeinschaft und macht sie erlebbar! In der Zukunft dürfte dies aber immer schwieriger werden, da sich die Bedingungen radikal verändern können. Hier müssen wir sicherstellen im Bereich Klimawandel und Folgenmanagement auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Zweitens unser Wasser, die Grundlage, ohne die unser Leben gar nicht vorstellbar ist.

Bei der Wasserver- und -entsorgung kommen sehr große Herausforderungen auf unser Gemeinwesen zu. Die immer stärkere Belastung unseres Trinkwassers mit Schadstoffen, dazu die immer öfter zu erwartenden Hitzesommer, lassen uns sorgenvoll nach vorne schauen. Ja, im Oberrheingraben sitzen wir auf einem der größten Trinkwasserspeicher Mitteleuropas, aber was haben wir davon, wenn das Wasser nicht mehr ausreichend neu gebildet wird, die Schadstoffkonzentration steigt und gleichzeitig immer mehr Menschen damit versorgt werden müssen? Wir müssen klimapolitisch und infrastrukturell tätig werden. Um die Neubildung des Grundwassers zu sichern, muss Niederschlagswasser wo möglich in den Boden versickern können und nicht so schnell wie möglich abgeleitet werden. Wir müssen nach Möglichkeiten suchen, wie weniger Düngemittel aus- und ihre Reste in unser Trinkwasser eingebracht werden können. Und wir müssen vorsichtiger wachsen, um nicht die eigene Lebensgrundlage über die Maßen zu strapazieren! Die Infrastrukturaufgaben bei der Entsorgung des Abwassers werden zukünftige Haushalte sehr stark belasten, im aktuellen Entwurf ist davon noch wenig bis nichts zu sehen. Wer die Diskussionen um die vierte Reinigungsstufe der Kläranlage und den Bau einer Leitung zur Breisgauer Bucht verfolgt hat, weiß, wie groß die Herausforderungen werden! Hier sind wir gefordert, die richtigen Entscheidungen auch im Sinne der Einwohner mit Blick auf die Entwicklung der Gebühren zu treffen!

Unsere Heimat klimafest zu machen und lebenswert zu erhalten, dies stärkt unsere Gemeinschaft! STICHWORT: STADTENTWICKLUNG: Im neu anzugehenden Sanierungsgebiet der südwestlichen Altstadt und in unmittelbarer Nähe hierzu gibt es einige große Herausforderungen. Dies sind aber gleichzeitig Chancen für die Entwicklung der örtlichen Gemeinschaft.

Das Areal Mühlestraße und Roßmarktplatz, das Kino und der jetzige Bauhof. Drei große Aufgaben, nach deren Bearbeitung unsere Stadt anders aussehen wird.

Vorangestellt: Dass wir als Stadt das nicht alles selbst machen können, dürfte jedem klar sein. Dass wir alle, nicht nur die finanziellen Herausforderungen, sondern auch die Chancen für unser Gemeinwesen sehen sollten, ist unserer Ansicht nach aber die entscheidende Frage. Der Weg alles in andere Hände zu geben, da die Aufgaben zu groß scheinen, ist sicher nicht der Weg der ABL. Wo es geht Erbaupacht einzusetzen, um fortlaufende Einnahmen zu generieren, und vor allem Lösungen und Projekte zu bevorzugen, die die Gemeinschaft stärken und die Attraktivität der Stadt befördern, sollten hier die Leitlinien sein. So können wir diese Projekte angehen, auf wirtschaftlich sinnvolle Lösungen schauen und gleichzeitig für eine stärkere Gemeinschaft sorgen! STICHWORT: BETREUUNG: Betreuung ist eine der wichtigsten Aufgaben, die wir für junge Familien leisten. Viele Eltern arbeiten heute, dadurch entsteht Betreuungsbedarf. Die Entwicklung der Kosten wird an dieser Stelle immer herausgehoben und auf steigende Personalkosten und Standards verwiesen. Bei 101 Wohneinheiten, die im jetzt zu Ende gehenden Jahr genehmigt wurden, und 106 Wohneinheiten, die als Bauvoranfrage auf unserem Tisch liegen, kann man schon sehen in welcher Richtung es weitergehen wird. Sicher ist die Art der Bebauung nicht ausschließlich auf Familien ausgerichtet, wie im Kaiserwerk, aber auch in diesen zukünftigen Wohnungen werden Kinder wohnen. Da liegt es nahe, die Kostensteigerungen auch mit der von uns eher kritisch beurteilten Entwicklung mancher Bauprojekte zu verknüpfen. Wir wachsen immer weiter, und selbst, wenn im Geschosswohnungsbau oft ältere Menschen wohnen, die sich verkleinern wollen, wer zieht in die Häuser, die diese Menschen verlassen? Genau. Überwiegend Junge Familien!

Wir müssen sehen, wie wichtig die Aufgabe Betreuung mittlerweile für ein funktionierendes Gemeinwesen ist. Nämlich zuerst WICHTIG und dann teuer, diese Reihenfolge ist uns wichtig! Mit consequentem Weitergehen auf dem jetzt eingeschlagenen Weg des Ausbaus des Angebots stärken wir unsere Familien und damit unsere Gemeinschaft! STICHWORT: KLIMASCHUTZ: Im Bereich Klimaschutz treten wir auf der Stelle. Manch einer dachte, dass diese Aufgabe von einem Arbeitskreis gestemmt werden könne. Dagegen hatten wir uns damals schon ausgesprochen. Im bisher nicht ausreichend personalisierten Fachbereich III, dem Bauamt soll jetzt eine Stelle eingerichtet werden, die unter anderem die Aufgaben eines Klimaschutzmanagers wahrnehmen soll. Aber PSSSSST! wir dürfen ihn nicht so nennen, da sonst manch einer am Ratsstisch die Stelle vielleicht doch nicht will. Solange sich die einzustellende Person bei Einladungen zu Treffen der Klimaschutzmanager, zum Beispiel auf Kreisebene, angesprochen fühlen darf, spielen wir dieses Spiel halt mit...Eine persönliche Bemerkung noch zum Thema Klimaschutz: Ich kann es nicht mehr hören und schon gar nicht akzeptieren, wenn an diesem Tisch die Rede davon ist, Klimaschutz WERDE eine Aufgabe auch der Kommunen! WERDE! Nein, er ist eine kommunale Aufgabe! Und wer am Brückentag den Energiesparstreiber gibt und die städtischen Einrichtungen schließt, der sollte vielleicht überlegen, wie man sich als Stadt der Aufgabe Klimaschutz vielleicht noch konsequenter stellen könnte! Solche adhoc-Aktionen stärken sicher nicht die Verbindungen in einer lebendigen Gemeinschaft! Mit der Unruhe, die sie erzeugen, bewirken sie eher das Gegenteil! Der große Wunsch hier wäre: machen wir gemeinsam kommunalen Klimaschutz zu einem großen Projekt, das die gesamte Bürgerschaft einbindet und die Gemeinschaft an einer großen Aufgabe wachsen lässt! FAZIT: Es gibt positive Entwicklungen, die sehen wir auch! In der digitalen Infrastruktur geht die Entwicklung voran, das begrüßen wir sehr. Die Belebung der Innenstadt in Zusammenarbeit mit dem Büro Meyer und Koch ist ebenso positiv zu beurteilen, auch wenn der Weg sicher weiterhin steinig sein wird. Was wir allerdings auch sehen und regelmäßig hören sind Aussagen aus der Verwaltung bei Fragen nach Prognosen zu zum Beispiel Kinderzahlen wie: Wir können doch nicht in die Glaskugel schauen. Nein, das verlangt auch keiner, aber mit dem vorhandenen Verstand und Erfahrung hätte man bei 65 Reihenhäusern etwas früher wissen können, dass es mit den Betreuungsplätzen eng wird. Das wäre auf jeden Fall für alle angenehmer, als sich hinterher mit Vergleichen nach unten herauszureden. Nach dem Motto: Es gibt genügend, die noch schlechter sind als wir, dann kann es ja gar nicht so schlimm sein! Soweit unser Versuch die Rede des Bundespräsidenten auf kommunaler Ebene auszubuchstabieren. Was genau kommt, wissen wir auch nicht, aber lassen Sie uns ALLE offen und einander zugewandt den gemeinsamen Weg beschreiten. Dem vorliegenden Entwurf für den Haushalt 2023 stimmen wir zu!

Georg Beck für die Fraktion der Alternativen Bürgerliste
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Haushaltsrede 2023

Liebe Einwohner*innen, sehr geehrter Herr Bürgermeister Guderjan, werte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen des Stadtrates.
Wer das aktuelle Weltgeschehen mit offenen Augen betrachtet, der hat in den letzten Monaten gelernt, dass die Art und Weise, wie wir bisher zentrale Bereiche unserer Gesellschaft organisieren, künftig so nicht mehr fortführbar ist. Es ist offensichtlich, dass viele unserer Denkweisen und Prozesse keine Lösungen für die aktuellen Krisen darstellen, da sie auf Kurzfristigkeit, Beharrungskräfte der Privilegierten und vor allem auf starker Konkurrenz basieren. Das betrifft u.a. die Energieversorgung, die Klimapolitik aber auch unser Zusammen-

leben. Wenn wir das Ziel haben, eine lebenswerte Gesellschaft wie auch unseren Planeten zu erhalten, dann sollten wir – NEIN müssen wir – schnellstens umdenken und neue Lösungsansätze suchen. Der Landkreistag von Baden – Württemberg und weitere Verbände als auch Institutionen haben am 27.10.2022 einen offenen Brief mit der Überschrift „In großer Sorge um unser Land“ unserem Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann MdL zukommen lassen. Zusammengefasst: Die Verantwortlichen in Kommunen und Wirtschaft sowie die Sparkassen und Genossenschaftsbanken blicken angesichts der Rahmenbedingungen äußerst besorgt in Richtung Zukunft. Wie sieht es bei uns in Kenzingen aus? Die Finanzlage der Stadt ist für die kommenden 2 Jahre Stand heute noch ausreichend gesichert, mittelfristig jedoch bedenklich. Die pro Kopf Verschuldung wird ab 2025 deutlich ansteigen auf insgesamt 1.319€, für 2026 werden bereits 1.602€ pro Einwohner prognostiziert. Die Handlungsmöglichkeiten und Umsetzung großer Projekte innerhalb der Gemeinde, werden nicht mehr so gut durchführbar sein wie in den Jahren zuvor. Man kann sagen die fetten Jahre sind vorbei. Die Gründe liegen u.a. in den gestiegenen Sach- und Dienstleistungen, den stark gestiegenen Energiekosten, den deutlich gestiegenen Zinsen, den höheren Transferaufwendungen und der zu erwartenden höheren Kreisumlage. Wir gehen davon aus, dass die anhaltend unsichere wirtschaftliche Entwicklung, als Folge der weltpolitischen Krisen, für deutliche Haushaltsrisiken in Zukunft sorgen wird. Es gilt deshalb, die vorhandenen knappen Mittel und Ressourcen nachhaltig gut einzusetzen, um die Stadt für ihre Bürger*innen, auch in schwierigen Zeiten weiterzuentwickeln. Der aufgestellte Haushalt 2023 ist unseres Erachtens, bereits gut auf die beschriebene Situation abgestimmt, wichtige Punkte möchte ich herausgreifen. Großprojekte Die größten Investitionen in 2023 umfassen den Neubau des Betriebshofs, Erneuerung der Kanalisation in der Breslauer Straße, Industriegebiet West IV, Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, Neubau des Forstbetriebshofs im Bleichtal, Hochwasserschutz in Nordweil und Bombach. Neben diesen Großprojekten sollen weitere wichtige Projekte nicht unerwähnt bleiben. Klimaschutz auf kommunaler Ebene wirksam umsetzen. Die große Trockenheit 2022 und die Energiekrise machen dramatisch deutlich, dass neue Antworten notwendig sind, auch auf kommunaler Ebene. Vom Arbeitskreis Klimaschutz kamen und kommen viele Ideen und Anregungen, die von uns ernstgenommen werden sollten. Der Kommunale Klimaschutz ist, seitdem wir beschlossen haben ein*en „Kümmerer“ (Klimaschutzmanager/Techniker etc.) einzustellen, auf einem guten Weg. Nun muss die Stelle schnellstmöglich besetzt werden. Wichtige Punkte aus dem Klimaschutzkonzept wurden bereits in Angriff genommen, u.a. die Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung auf LED, hierfür wurden 900.000€ als Gesamtinvestition eingestellt. Eine tragende Säule für die Energiewende ist der Ausbau der Photovoltaik. Auf Hausdächern, Parkplätzen und Freiflächen sind PV Anlagen möglich. Nach der Pflicht für Neubauten, gilt das jetzt auch bei grundlegenden Dachsanierungen. Auch für die Energieversorgung der Betriebe wird künftig die Stromgewinnung aus Photovoltaik eine bedeutende Rolle spielen. So haben wir beschlossen, dass der neue Bauhof eine Photovoltaikanlage erhalten soll, ebenso sollte unserer Meinung nach die Altstadtsatzung diesbezüglich in 2023 angepasst werden. Wir sind der Auffassung, dass Kenzingen nur noch behutsam wachsen sollte. Brachliegende Flächen, vor allem innerorts, sollten identifiziert werden (Bauflächenkataster). Wir plädieren dafür, verstärkt auf Geschosswohnungsbau zu setzen, um der Flächenversiegelung entgegenzutreten und Familien und Singlehaushalte mit kleinerem Geldbeutel zu unterstützen. Umso wichtiger ist es, dass leerstehender Wohnraum in Kenzingen und seinen Teilorten das für suchende BürgerInnen und Bürger zur Verfügung gestellt wird. Eigentum verpflichtet. Hier sehen wir weiterhin Beratungs- und Informationsbedarf, um ggf. Hindernisse oder Vorurteile abzubauen. Zum Klimaschutz haben wir mehrere Anträge im Gemeinderat in 2022 eingebracht, die im Haushalt 2023 Berücksichtigung finden. Um die wichtigsten zu nennen: Investitionsmitteleinsatz für die Umsetzung des Radverkehrskonzepts

- Quantitativen und qualitativen Ausbau der Fahrradabstellanlagenkapazität im Bereich des Gymnasiums
- Umsetzung eines aktiven Klimaschutzes bei Neubauprojekten durch Versickerungsflächen
- Einplanung von Bäumen als Wind- und Sonnenschutz
- Neu- und Nachpflanzung von Obst- und Streuobstbäumen

entlang der Gemeindeverbindungsstraßen und Anlage von Streuobstwiesen auf freien städtischen Flächen im Stadtgebiet und in den drei Ortsteilen

- Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt
- Vorbeugender Hitzeschutz in der Kommune zur Minderung der Hitzeauswirkungen auf die Bürger*innen
- Umsetzung weiterer Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept der Stadt aus 2018 zur Treibhausgasreduktion

Feuerwehr – Sicherheit für die Bürger *innen Unsere Feuerwehr, Garant für die Sicherheit aller Bürger*innen, wird zunehmend gefordert. Bis zum 10.12.2022 waren es bereits 142 Einsätze. Ob Personen oder Tiere in Not geraten, der Rettungsdienst unterstützt werden muss, Haus-, Fahrzeug- oder wie in 2022 Vegetationsbrände sich häufen, auf die Feuerwehr ist Verlass. Damit die Wehren weiterhin so schlagkräftig operieren können, benötigen sie auch in Zukunft unsere Unterstützung bei der Anschaffung von Fahrzeugen, persönlicher Schutzausrüstung und bei der Anpassung der baulichen Infrastruktur der einzelnen Feuerwehrgerätehäuser.

Es freut uns, dass unsere Anträge für diesen Bereich im Haushaltsplan 2023 berücksichtigt wurden. Diese waren: Beschaffung leichter Schutzbekleidung für den Einsatz im Sommer zur Bekämpfung von so genannten Vegetationsbränden (70.000€). Erstellung eines Maßnahmenkatalogs für die kurz- bis mittelfristige Beseitigung der von der Unfallkasse Baden-Württemberg am 05. 04.2022 festgestellten Mängel und Defizite in den Feuerwehrgerätehäusern von Nordweil, Bombach und Hecklingen. Mitarbeiter der Gemeinde Dank schulden wir den Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung, die unter erschwerten Bedingungen, über die regulären Aufgaben hinaus, zum Wohle der Menschen in unserer Stadt wirken. Sie arbeiten derzeit – ob beim Thema Corona oder Kriegsflüchtlinge – über das normale Maß hinaus, teils an der Belastungsgrenze des Möglichen. Auch dies verdient großen Respekt und Anerkennung. Um weiterhin die Attraktivität der Arbeitsplätze in der Kommune zu steigern, haben wir einen Antrag eingereicht, dieser lautet: „Investitionsmittel für nachhaltige Maßnahmen und Konzepte zur Erhöhung der Attraktivität im öffentlichen Dienst der Kommune Kenzingen, insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung“. Wir freuen uns, dass dafür zusätzliche Mittel (z.B. betriebliches Gesundheitsmanagement) im Haushalt bereitgestellt wurden. Situation in der Kinderbetreuung weiterhin verbessern Die Situation in Kinderbetreuungseinrichtungen ist seit vielen Jahren angespannt. Dass der Fachkräftemangel dramatische Ausmaße annimmt, im ganzen Land und in der Region südlicher Oberrhein besonders, tröstet die betroffenen Familien wenig. Sie möchten den Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung eingelöst sehen, weil sie, um ihre Existenz zu sichern auf Berufstätigkeit und damit auf eine Kinderbetreuung angewiesen sind. Die Erfahrung in diesem Jahr hat gezeigt, nichts ist beständiger als der Wandel. Das zeigte sich auch bei der Anzahl der Kinder, die eine Kinderbetreuung benötigen und leider keine ausreichenden Ressourcen vorfinden. Im Oktober 2021 wurde dem Gemeinderat auf Nachfrage von der Verwaltung versichert, dass annähernd alle angemeldeten Kinder einen Platz erhalten. Zwei Monate später zeigte sich ein ganz anderes Bild. Schnell mussten Ersatzmöglichkeiten geschaffen werden, um der Anzahl der Anmeldungen gerecht zu werden. Dies führte dazu, dass sowohl der Waldkindergarten erweitert wurde, als auch ein Modulkindergarten, für 3 Gruppen konzipiert, mit 2 Gruppen am Start in 09/2022 realisiert wurde. Wir alle sind gefordert die weitere Entwicklung im Auge zu behalten und frühzeitig entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Hervorzuheben ist, dass die Gemeinde Kenzingen seit 2019 in der Kinderbetreuung um 9 Gruppen gewachsen ist. Schulsozialarbeit / Jugendpfleger/Soccerplatz Für die Qualität der Bildungseinrichtung Schule ist der Ausbau von Sozialarbeiterstellen von besonderer Wichtigkeit, insbesondere auch mit Hinblick auf die Ausweitung der Betreuungsangebote. Der Bericht des Sozialarbeiters Herr Meybrunn im letzten Sozial- und Jugendausschuss hat deutlich gemacht, dass die Zahl der Kinder und Jugendlichen mit sozial auffälligem Verhalten aber auch die Konflikte und Streitigkeiten auf dem Schulhof zugenommen haben. Ein Schulsozialarbeiter allein kann die wachsenden Herausforderungen, die durch die Auswirkungen der Corona- Pandemie, den Ausbau der Betreuung und durch die steigenden Schülerzahlen (schulpflichtige Flüchtlingskinder) verstärkt wurden, nicht bewältigen. Es fehlt weiteres qualifiziertes Personal! Deshalb freuen wir uns, dass ab 2023 dafür Haushaltsmittel eingestellt wurden. Dies geht auf Anträge der SPD und der BVK zurück. Ein lang gehegter Wunsch kann bald in Erfüllung gehen, für 2023 wurden für die Erstellung eines Soccerplatzes 75.000€ eingestellt. Wir hoffen, dass die Umsetzung zeit-

nah erfolgt und die Kinder und Jugendlichen den Platz gut annehmen werden. Zukunft - Bürgernah gestalten Im 13. Seniorenforum wurden die ersten Ergebnisse der jüngst durchgeführten Bürgerbefragung „Ihre Zukunft in Kenzingen: Gutes Leben im Alter“ vorgestellt. Diese Ergebnisse sind für die Weiterentwicklung der Stadt von hoher Bedeutung und wir als SPD-Fraktion werden uns aktiv für die Umsetzung der Ergebnisse einsetzen. Ortsteile Nordweil: Hier konnte nach langer Planung und vierjähriger Bauzeit am 10.12.2022 die Hochwasserschutzmaßnahme innerorts mit einem kleinen Festakt abgeschlossen werden. Zwei Baumaßnahmen werden in 2023 außerhalb des Ortes noch fertiggestellt, so dass künftige Generationen in Nordweil vor Hochwasser gut geschützt sein werden. Im Zuge der Baumaßnahmen wurden auch zwei barrierefreie Bushaltestellen verwirklicht, die die Teilhabe am Leben erleichtern werden. Bombach: Nach langer Vorplanung und Abstimmung mit den Vereinen ist die grundlegende Sanierung der Schulbuckhalle beschlossen, die auch eine energetische Aufrüstung einschließt. 1,7 Millionen € sind dafür eingeplant. Ein weiteres Großprojekt wird der Hochwasserschutz sein, der in 2023 angegangen wird. Hecklingen: Bei der Planung der neuen Halle sind wir einen bedeutenden Schritt weitergekommen. In der letzten Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands Kenzingen-Herbolzheim wurde der beantragten Standortänderung der Sporthalle zugestimmt. Im weiteren Verfahren geht es jetzt u. a. um den Denkmal- und Artenschutz. Wir sind überzeugt, dass es sich beim Hallenneubau um ein Projekt für das Gemeinwohl handelt. Im Vorfeld hatte sich die Mehrheit, sowohl im Ortschafts- als auch Gemeinderat für den Standort in der Läger Straße ausgesprochen. Wir als SPD-Fraktion appellieren an alle Entscheidungsträger, sich für einen erfolgreichen Abschluss des Projektes einzusetzen und wir freuen uns, dass dafür Finanzmittel bis 2026 eingestellt wurden. Zusammenfassend Die nächsten Jahre werden rauer, formulierte unser Bundespräsident treffend, man müsse sich von liebgekauften Gewohnheiten verabschieden und spricht sogar von einem „Epochenbruch“. Frank Walter Steinmeier stellte fest, dass Soziale Gerechtigkeit die Voraussetzung für ein funktionierendes Gemeinwesen ist und beschwört Gemeinschaftsgeist und Zusammenhalt in der Gesellschaft. Diesen Worten unseres Bundespräsidenten schließen wir uns gerne an. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung aller Ebenen, insbesondere bei Herrn Markus Bühner und seinem Team, der diesen Haushaltsplan verantwortet und bei unseren Kolleg*innen im Gemeinderat.

Wir bedanken uns ebenso bei den vielen ehrenamtlich tätigen Bürger*innen, die sich in Vereinen, Gruppen und Kirchen engagieren und so unsere Gemeinde stützen und stärken. Die SPD-Fraktion stimmt dem Stellen- und Haushaltsplan 2023 zu. Frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für die SPD- Fraktion der Stadt Kenzingen

Robert J. Arnitz

SPD - Fraktionsvorsitzender

stv. Ortsvorsteher Hecklingen

SPD – Haushaltsrede

© Robert J. Arnitz



Haushaltsrede 2023

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Guderjan, sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats und liebe anwesende Bürger, vor uns liegt der Haushaltsplan 2023 zur Abstimmung. Vorweg möchte ich sagen, dass die FDP-Kenzingen diesem Plan zustimmt. Danke Herr Bühner für die handwerklich sehr gute Arbeit. Diesem Haushalt für das kommende Jahr 2023 ist nur insofern etwas abzuziehen, als das er uns eine Abarbeitung des auf gekommenen Investitionstaus auferlegt, und das ist gut so! Da sich meine Vorredner im Wesentlichen darum inhaltlich ergossen haben, möchte ich nun

eher eine kleine Bilanz ziehen. Vorab, die Arbeit in diesem Gremium ist gut, konstruktiv und natürlich auch nicht immer einstimmig. Sogar fest geglaubte Positionen werden mitunter aufgegeben. Was mich dennoch zusehends irritiert ist, dass sowohl Verwaltung als auch mitunter das Gremium über Stöckchen springt, die von einer kleinen Gruppe Akteure hingehalten werden. Oftmals verlangt diese Sorte Akteure sogar, dass die Stadt ihre, diese Ideen und Partikularinteressen annimmt und bei den anderen Bürgern durchsetzt. Dieses Verhalten ist schändlich und dient nicht dem Gemeinwohlinteresse, welches wir alle zu vertreten haben. Durch den Versuch von Moralisation geraten dadurch berechnete andere Interessen oft in den Hintergrund und der einzelne Gemeinderat hält sich so lange zurück, bis er schlussendlich der Dumme ist, da die finanziellen Mittel für Größeres verschwunden sind. „Es kann nicht die Aufgabe eines Politikers sein, die öffentliche Meinung abzuklopfen und dann das Populäre zu tun. Aufgabe des Politikers ist es, das Richtige zu tun und es Populär zu machen“ (Zitat von Walter Scheel) Eins ist gewiss, die Zukunft ist ungewiss! Doch haben wir Gemeinderäte bei der Gestaltung ein erhebliches Wörtchen mitzureden. Machen wir uns aber nichts vor, wir bewegen uns auf dünnem Eis, wie man klar aus der Prognose der Folgejahre im Haushaltsplan ablesen kann. Die Verschuldung pro Kopf kann bis 2026 um 60 Prozent auf 1.600 Euro pro Bürger ansteigen. Dies muss den vorgenannten Akteuren auch einmal klar werden! „Pecunia non olet“ sagte neulich ein Gemeinderatskollege zu mir. Geld stinkt nicht! Natürlich stinkt das Geld nicht - und so sind auch diese berühmten lateinischen Worte „pecunia non olet“ („Geld stinkt nicht“) entstanden. Vespasian wollte seinem Sohn damit zeigen, dass es egal ist, woher das Geld kommt und dass man in der Öffentlichkeit auch nicht unbedingt darüber reden muss, wo es herkommt. Und exakt das stinkt mir und momentan auch in den Himmel. Genau das ist doch mittlerweile unser Problem. Wir haben uns eine fatale „Geiz ist geil“ Mentalität zugelegt; es ist normal geworden außergewöhnliche Leistungen einzufordern und möglichst nichts dafür zu bezahlen. Dann finanzieren wir halt alles über Schulden, sei es ein überbelegtes Kinoareal samt Gasthaus, ein Spielplatz, der nie wirklich einer war, soll gekauft werden, aus einer Sporthalle soll eine Mehrzweckhalle werden und am besten Vorratsbeschaffung von Schrottimmobiliën für die Stadt, weil die Eigentümer nichts darin investieren wollen, es dennoch könnten. Ganz zu schweigen von der Vollversorgungsmentalität im Grundschul- und KiTa-Bereich, in dem Elternansprüche zunehmend wachsen, ohne sich wirklich an den Kosten beteiligen zu wollen. Forderungen aller Orten! Beteiligung: Pfeifendeckel! Ja was machen wir Gemeinderäte denn eigentlich?! Wir versuchen das Geld der Gemeinschaft zusammenzuhalten und es nicht der nächsten Generation als Schulden mitzugeben. Das ist hart genug und selten vergnügungssteuerpflichtig will ich mal so sagen. Was ist nun mit dieser Zukunft? Wir haben die Grenzen der finanziellen Mittel erreicht, sogar in der Vorausschau. Wie also sollen wir handeln? Hier ein kleiner Exkurs mit Fakten: Das Bundesministerium Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen fordert den Neubau von 400.000 Wohnungen pro Jahr – Bundesweit. Es gibt etwa 11.000 Gemeinden in unserer Republik, die Durchschnittsgemeinde hat also etwa 8.000 Einwohner - ziemlich genau unsere Kernstadt. Umgerechnet bedeutet dies, dass pro Durchschnittsgemeinde und Jahr etwa 36 Wohnungen gebaut werden sollten, damit die Wohnungsnot abnimmt. Fazit: Im laufenden Jahr 2022 haben wir dem Bau bzw. den Voranfragen von über 72 Wohnungen bzw. Häusern zugestimmt. Für die vergangenen Jahre gilt ähnlicher Sachstand. Für das kommende Jahr steht noch die Freiburger Straße auf dem Plan und die endgültige Erschließung vom Breitenfeld V mit Kita-Neubau. Was also den Neubau von Wohnungen angeht sind wir wohl zum Klassenstreber der Republik geworden. Wir haben das Gemeinwohlinteresse sozusagen übererfüllt. Wir haben demnach nicht nur die Grenzen unserer Finanzmittel erreicht, sondern auch unsere Grenzen des Wachstums erreicht. Ebenfalls haben wir die vergangenen Jahre erheblich in die KiTa- Infrastruktur und den Bau neuer Gruppen investiert. Der Personalstand dieses Bereichs hat sich in den letzten vier Jahren nahezu verdoppelt. Wir sind nun mit den Grenzen unseres Wachstums konfrontiert! Hier sollte nun schnellstens die Bremse angezogen werden. Meines Erachtens sollten wir die vorhandenen Projekte abarbeiten und die Infrastruktur entsprechend nachwachsen lassen, und zwar ohne weiteres Aufsatteln. Unsere schwindenden Finanzmittel dürfen nur noch sehr sorgsam verwendet werden. Die „Wünsch dir Was Zeit“ ist vorbei! Ich rufe zur Disziplin, Ruhe und

Besonnenheit auf. Wir dürfen uns nicht von grammatikalischen Blendgranaten der Akteure beeindrucken lassen, als sie ebenfalls nicht zu werfen (also die Blendgranaten, nicht die Akteure). Die Möglichkeiten der deutschen Grammatik, können einen, wenn man sich darauf, was man ruhig, wenn man möchte, sollte, einlässt, überraschen. Nutzen wir unseren viel gerühmten Intellekt also dazu uns nicht gegenseitig verbal einzulullen und allenthalben durch moralische formulierte Forderungen treiben zu lassen, sondern vielmehr stringent, disziplinierter und dadurch effizienter, sparsamer und damit zukunftsfähiger zu handeln. Allen Unkenrufen zum Trotz, sollten wir, Badisch gesagt, den Mumm in der Hose haben und einfach Tun, was richtig ist! In der Hoffnung auf ihre Bereitschaft diese schwierigen Wege mit uns zu gehen, möchte ich von Herzen danke sagen. Ich wünsche allen Bürgern, der Verwaltung, den Bauhof- und Forstmitarbeitern, den Hausmeistern Lehrkräften, KiTa Mitarbeitenden und Reinigungskräften eine Zeit voller friedlicher Momente.
Für die FDP Kenzingen
Norman Schuster



Mir in Kenzingen
— Für Kenzingen —

Haushaltsrede 2023

Sehr geehrte Bürgerschaft,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Guderjan,
Mitarbeiter der Verwaltung,
liebe Kollegen,

erneut neigt sich ein ereignisreiches, aufregendes und nachdenklich stimmendes Jahr dem Ende zu. Anfang des Jahres freuten sich Groß und Klein auf das bevorstehende Ende der Corona Maßnahmen. Es wurden wieder Feste, Ausflüge, Konzerte und Urlaube geplant. Dann kam der 24. Februar und mit Ihm die Angst um elementare, für uns selbstverständliche Dinge. Im Laufe der kriegerischen Kampfhandlungen in der Ukraine kam die Besorgnis um die Elektrizitäts- und Wärmeversorgung hinzu. Weitere Versorgungsengpässe in vielen Bereichen des gesellschaftlichen und privaten Lebens rufen teilweise beklemmende Gedanken in vielen Menschen hervor. Unsere starke einheimische Wirtschaft muss um die Wettbewerbsfähigkeit bangen und dadurch stehen Arbeitsplätze und unser sozialer Wohlstand, vor allem aber der soziale Friede auf dem Spiel. Nun kann man meinen, dass man aus jeder Krise auch gestärkt hervorgeht und man sollte im positiven Sinne unbedingt auch daran glauben. Im Zusammenhalt liegt die Kraft und im Optimismus das Glück und die Zufriedenheit. In diesem Sinne nun wieder zurück zu unserer eigenen kleinen Welt, die sich heute um den Haushalt und die Stadt mit Ihren 3 Ortsteilen dreht. Entgegen den Haushaltsreden, die Sie wahrscheinlich bereits gehört haben, wollen wir als MiK dieses Jahr den Fokus etwas anders setzen, nicht auf Zahlen sondern auf allgemeine Fakten. Aber das wichtigste zuerst:

Ja sehr geehrter Herr Bühler, wir werden entgegen dem letzten Jahr Ihrem Haushaltentwurf in allen Teilen zustimmen. Diese Zustimmung ist sicherlich auch Ausfluss dessen, dass wir bei den Haushaltsplanungen für den Haushalt 2023 neue, andere Wege miteinander beschritten haben. Das Erarbeiten von Fraktionseingaben oder sogar fraktionsübergreifenden Anträgen sowie die Behandlung dieser Anträge hat, so glauben wir, dem Gremium und der Verwaltung gutgetan, fühlen sich doch alle am Prozess beteiligten, als Partner auf Augenhöhe. Diese Art Haushaltsmittel im gemeindlichen Haushalt zu platzieren, sollte beibehalten werden. Jedoch nicht um jeden Preis, bleibt es doch kritisch anzumerken, dass grundsätzlich -die Erträge zu erhöhen und -Aufwendungen zu reduzieren sind. Der nun vorliegende Haushalt mit einem Volumen von 30,6 Millionen Euro ordentlicher Erträge, stehen 30,4 Millionen ordentliche Aufwendungen entgegen. Er ist eigentlich ein handwerklich gut gemachtes Zahlenwerk, das an verschiedenen Stellen Rückfragen zulässt, abschließend aber betrachtet, das Jahr 2023 entsprechend abbildet. Grundsätzlich erscheint auch das angesparte Vermögen in

Höhe von ca. 13 Millionen Euro als Polster zu dienen, jedoch muss festgestellt werden, dass dies kein Sparkässchen ist, sondern ein Sonderkonto für bereits vergebene, jedoch nicht fertiggestellte oder noch gar nicht begonnene Maßnahmen. Sollten alle bereits in Auftrag gegebenen Baumaßnahmen abgearbeitet werden, wird unsere Sparschwein ziemlich mager daherkommen. Nicht die beiden folgenden Jahre sollten in den Focus rücken, sondern die Jahre ab 2025 werden uns, nach heutiger Zeitrechnung, Kopfschmerzen bereiten. Ab dort werden wir eine deutlich steigende Aufwandsseite kennenlernen, die nur mit Hilfe von Kreditaufnahmen, also Schulden, abzubilden ist. Aus diesem Grund sollten wir uns schon jetzt bei der Ausgabenseite tatsächlich hinterfragen, was Pflichtaufgaben der Stadt und was freiwillige Leistungen sind. Pflichtaufgaben der Kommunen sind u. a., - die Weiterentwicklung von Kitas und Schulen - Jugend und Familienhilfe - Feuerwehr - Hochwasserschutz Klimaschutz, etc.- Erhalt von Bestandsimmobilien Erhalt der städtischen Infrastruktur wie -Kanalisation, Kläranlage - Wassergewinnung Wasserversorgung, - Glasfaser, -Strom, etc. In diesen Bereichen werden wir in den nächsten Jahren und Jahrzehnten unser Geld investieren, damit eine gedeihliche Weiterentwicklung unserer Ortsteile und der Kernstadt voranschreiten kann. Das Thema Fachkräftemangel ob bei Verwaltung, Bauhof, Gewerbe, Handwerk, Kitas, Schulen, Ingenieurbüros etc. haben wir letztes Jahr bereits ausführlich angesprochen. Diese Thematik will zwar niemand hören, aber eigentlich kann man diese Problematik gar nicht laut genug offensiv in den Focus stellen. Innenstadtentwicklung: Da sind wir auf einem guten Weg, haben finanzielle Mittel bereitgestellt, wobei wir hier die Hilfe aller Bürger, der HuG-Mitglieder und weiteren Freiwilligen, dringend benötigen, um eine weitere Belebung der Innenstadt durch bürgerschaftliches Engagement weiterzuentwickeln. Infrastruktur / Digitalisierung / Baulandentwicklung: Hier hätten wir uns im letzten Jahr etwas mehr Dynamik gewünscht; vom Glasfaserausbau ist nichts oder nur wenig zu verspüren, das W-Lan am Rathaus wird abgeschaltet anstatt weitläufig auszubauen. Die Schülerzahlen am Gymnasium sind wieder angestiegen, evtl. war hier ein Erfolgsgarant, der vom Gemeinderat initiierte Anschluss mit einer Gigabitleitung. Zum Thema Bauland stellt der Kämmerer zum wiederholten Male in den Vorbemerkungen fest, dass die Stadt für Ihre Größe ein zu geringes Gewerbesteueraufkommen hat. Wohl dem der ein Gewerbegebiet hat und keine Bauplätze verkauft!!! Breitenfeld V wird kommen und für weiteren Zuwachs sorgen. Kinder-, Jugend-, Seniorenbetreuung / Schulkonzeption: Für den Bereich Seniorenarbeit erwarten wir die Ergebnisse der Seniorenfrage. Im Bereich der werden. Für den Bereich der Kinderbetreuung machen wir, als Stadt Kenzingen, schon sehr viel. Ein äußerst vielfältiges Angebot an verschiedensten Betreuungsmöglichkeiten macht es berufstätigen Eltern möglich, Arbeit und Kinderbetreuung zu vereinen. Modulkindergarten, Erweiterung Waldkindergarten sind nur ein paar Maßnahmen, die Eltern helfen, Ihre Kinder entsprechend pädagogisch hochwertig betreuen zu lassen. Was bei uns Gemeinderäten/innen jedoch nicht so richtig zu Freuden ausbrüchen, führt, ist die unsägliche Diskussion über die Elternbeiträge. Am liebsten hätten eine gewisse Anzahl von Müttern

und Vätern eine Ganztagsbetreuung, je nach Gusto, von 6:30 Uhr morgens bis 18:00 Uhr abends, entweder durchgehend, oder mit Unterbrechung, für 0,- Euro. Dies kann die Stadt schlichtweg nicht leisten. Es soll Bundesländer geben, die beitragsfreie Kindergärten anbietet. Wir werden dieses Jahr wieder die Diskussion der Gebührenkalkulation haben und schon jetzt mit Vorfreude auf diese Sitzungen hin fiebern. Die von den kommunalen Spitzenverbänden vorgegebenen Mindestsätze in Höhe von ca. 20 % Deckungsgrad, werden von uns bei weitem nicht erreicht. Grundschulganztagsbetreuung ab dem Schuljahr 2025 / 26. Dies wurde von uns letztes Jahr deutlich thematisiert. Hier ist die Verwaltungsspitze anderer Meinung; schauen wir mal, was da noch auf uns zukommt. Personalsituation: Gerade im Bereich von Beschäftigten in den Kindergärten steigt die Mitarbeiterzahl stark an. Die Unterbringung von U-Kindern stellt uns immer wieder vor große Fragestellung, sei es im Bereich von Immobilien oder Personal. Hier müssen wir mit Augenmaß unsere Mitarbeiterzahlen, den Bedürfnissen anpassen. Ob wir jeden Trend mitgehen sollten oder müssen, werden die nächsten Monate und Jahre bringen; im aktuellen Haushalt sind die Personalkosten um 1 Million Euro angestiegen. Personalpolitik mit Augenmaß – das hatten wir Gemeinderäte uns im Fachbereich 3 Bauen und Planen auf die Fahnen geschrieben. Ein Jahr später können wir zumindest deutlich erkennen, dass wir durch Umstrukturierung / Neueinstellungen bei den Mitarbeitern und der Amtsspitze auf einem sehr guten Weg sind. Beibehaltung oder Abschaffung der Unechte Teilortswahl: Kein Thema hat wohl intern für so viel Unruhe im Gemeinde- und Ortsschaftsrat geführt wie dieses Thema. Grundsätzlich dürfen alle an diesem Prozess beteiligten Personen sich zu Wort äußern, die Art und Weise wie dies teilweise gemacht wurde, verwundert uns doch sehr. Persönliche Animositäten haben unserer Meinung nach hier nichts verloren. Wir würden uns wünschen, dass der demokratische Prozess weiter gemeinsam beschrritten wird. Sicherlich wird es hier Sieger und Verlierer geben, aber zuallererst sollte die Demokratie obsiegen, egal welches Ergebnis erzielt wird. Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Bürgern in Nordweil, Bombach, Hecklingen als auch in Kenzingen für das entgegengebrachte Vertrauen sehr herzlich bedanken. Den Gemeinderatskollegen möchten wir Dank sagen; Dank für eine überaus konstruktive und immer faire Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt. Ihnen Herr Bürgermeister Guderjan, Ihren Fachbereichsleitern und allen Mitarbeitern des Rathauses, den Reinigungskräften, Hausmeistern, Bauhof, Wasserwerk und Kläranlagemitarbeitern möchten wir ein herzliches Dankeschön sagen, Dank für die geleistete Arbeit; aber vor allem Dank für das, was in der Zukunft noch kommen mag, zum Wohle unserer Stadt und den Ortsteilen. Zum Schluss möchte ich noch einen Wunsch äußern, nämlich, dass überall WELTFRIEDEN herrschen sollte. In diesem Sinne wünschen wir allen Mitbürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest, auf ein gesundes, glückliches Jahr 2023. Dem Haushalt 2023 und dem Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung stimmen wir zu.
Für die MIK: Achim Rehm

Fortsetzung der Notdienste

Apothekendienst

Fr., 30.12.2022: St. Katharina-Apotheke, Endingen
Sa., 31.12.2022: Stadt-Apotheke, Herbolzheim
So., 01.01.2023: St. Katharina-Apotheke, Endingen
Mo., 02.01.2023: Rathaus-Apotheke, Kenzingen
Di., 03.01.2023: Mithras-Apotheke, Riegel
Mi., 04.01.2023: St. Blasius-Apotheke, Wyhl
Do., 05.01.2023: Stadt-Apotheke, Herbolzheim
Fr., 06.01.2023: Üsenberg-Apotheke, Kenzingen
Sa., 07.01.2023: Tulla-Apotheke, Rheinhausen
So., 08.01.2023: Brunnen-Apotheke, Herbolzheim
Mo., 09.01.2023: Stadt-Apotheke, Endingen
Di., 10.01.2023: Stadt Apotheke, Kenzingen

Mi., 11.01.2023: Apotheke im Alten Rathaus, Malterdingen

Do., 12.01.2023: Stadt-Apotheke, Herbolzheim
Fr., 13.01.2023: St. Katharina-Apotheke, Endingen
Sa., 14.01.2023: Rathaus-Apotheke, Kenzingen
So., 15.01.2023: Mithras-Apotheke, Riegel

Tierärztlicher Dienst

Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, versieht den tierärztlichen Notdienst für Groß- und Kleintiere an diesem Wochenende:

Montag 26.12.2022

Dr. Kneucker, Denzlingen, 0176/66890862 – Kleintiere
 TÄ. Kohler, Herbolzheim, 07643/934040 – Großtiere

Samstag/Sonntag 31.12.2022/01.01.2023

Dr. Klein, Emmendingen, 07641/416888 – Kleintiere
 Dr. Hesse, Forchheim, 07642/2324 – Großtiere
 Dr. Brodauf, Emmendingen, 07641/54636 – Großtiere

Der Notfalldienst für Großtiere wird am Sonntag in der Zeit von 10 – 18 Uhr versehen.



Stadtverwaltung / Behörden

Städtische Dienststellen geschlossen

Alle städtischen Einrichtungen
sind am

**Dienstag, den 27. Dezember 2022
geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung!



Räum- und Streupflicht – Bitte beachten!

Gemäß der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) sind die Anlieger (Eigentümer, Besitzer oder auch Mieter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen, verpflichtet, die Gehwege vor dem jeweiligen Grundstück oder weitere in § 3 Streupflichtsatzung genannte Flächen zu reinigen, Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen, mindestens auf 1,5 Metern Breite. Dies gilt auch für Flächen am Fahrbahnrand, falls keine Gehwege auf beiden Straßenseiten vorhanden sind.

Die Gehwege müssen werktags bis 07:00 Uhr und sonn- und feiertags bis 09:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Die Pflicht endet um 21:00 Uhr.

Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt, Asche oder Feuchtsalz zu verwenden.

Ordnungswidrig handelt, wer seine Verpflichtung nicht erfüllt. Dies kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Öffnungszeiten der Ortschaftsverwaltungen

Die Ortschaftsverwaltungen Bombach, Hecklingen und Nordweil bleiben über Weihnachten und Neujahr von Montag, 26.12.2022 bis einschließlich Freitag, 06.01.2023 geschlossen.

Bei Fragen und dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro im Rathaus Kenzingen unter der Telefonnummer 07644 900-0.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis!

Bruno Jägler
Ortsvorsteher Bombach

Berthold Seng
Ortsvorsteher Hecklingen

Franz Pfeffer
Ortsvorsteher Nordweil

Frohe Weihnachten wünschen die Ortsverwaltungen Bombach, Hecklingen und Nordweil

Wir möchten die Weihnachtszeit und den anstehenden Jahreswechsel zum Anlass nehmen all jenen zu danken, die unsere Ortschaften zu einem lebenswerten Zuhause machen. Allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich auch dieses Jahr auf den unterschiedlichsten Ebenen beruflich und ehrenamtlich in den Kirchen, Vereinen, der Feuerwehr, in Institutionen und Initiativen engagiert haben, ein herzliches Dankeschön.

Vielen Dank allen Ehrenamtlichen, die sich mit herausragendem Engagement und Eigenleistungen in all unseren Orten eingebracht haben. Die Aufgaben wären ohne Ihre Mithilfe nicht in diesem Maße zu leisten gewesen. Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung auch im neuen Jahr freuen.

Wir danken der Stadtverwaltung, den Mitgliedern des Gemeinde- und Ortschaftsrates recht herzlich für die gute Zusammenarbeit.

**Wir wollen Euch wünschen zum besinnlichen Feste,
vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste.**

Blieben Sie gesund und kommen Sie gut in das neue Jahr.
Wir freuen uns im Jahr 2023 wieder für Sie da zu sein.

Bruno Jägler
Ortsvorsteher
Bombach

Berthold Seng
Ortsvorsteher
Hecklingen

Franz Pfeffer
Ortsvorsteher
Nordweil





Kein Feuerwerk in der Altstadt - § 23 Sprengstoffgesetz

Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen ist gemäß § 23 SprengV verboten.

Wer dagegen verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit.

Beherrigen Sie bitte die Schutzvorschriften. Sie dienen nicht dazu, Ihnen den Spaß am Jahreswechsel zu verderben, sondern uns vor den Gefahren, die von Feuerwerkskörpern ausgehen, zu schützen.

Bombacher Bürgerempfang 2023

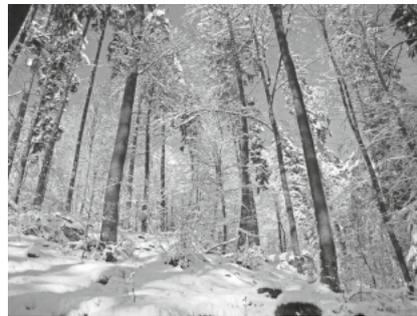
Am Sonntag, den 08.01.2023 um 11.00 Uhr findet in der Schulbuckhalle nach zwei Jahren Pause wieder der traditionelle Bürgerempfang statt. Hierzu sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.

Bruno Jäggle
Ortsvorsteher

1. Winterwanderung auf „Försters Spuren“ am 21. Januar 2023

Auch in diesem Jahr laden Bürgermeister Matthias Guderjan und Stadtförster Johannes Kaesler wieder herzlich ein zur Winterwanderung unter dem Motto

„Die Natur im Winterschlaf - Ein Streifzug durch den winterlichen Forlenwald“



Gehstrecke: Bombacher Sportplatz – Abenteuerwald – Rammersberg – Höhenweg-Kuhneck - Nestbruch – Bombacher Sportplatz

Gehzeit: ca. 3 Stunden

Treffpunkt: 13:30 Uhr, Bombacher Sportplatz

Der Unkostenbeitrag von 9,00 Euro pro Person beinhaltet Getränke und einen kleinen Imbiss.

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt und ist nicht für Kinderwagen geeignet. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden angeraten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis zum 17. Januar 2023 bei Frau Yvonne Dosch unter der Telefonnummer 07644 / 900 – 199 erforderlich.

Kenzinger Frühlingsmarkt 2023

Am Samstag, 11. März und Sonntag, 12. März 2023 findet in und vor der städtischen Turn- und Festhalle in Kenzingen der Frühlingsmarkt - Markt der Hobbykünstler und Kunsthandwerker statt.

Interessierte Aussteller können sich bis 27. Januar 2023 bewerben. Den Anmeldebogen finden Sie auf der Homepage unter www.kenzingen.de.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Lisa Schillinger

Stadtmarketing

Tel. 07644-900-132

Email: schillinger@kenzingen.de



GLASFASER IN IHREM ORT

Wir bauen aus

deutsche-glasfaser.de



HABEN SIE FRAGEN?

Rufen Sie uns gerne an

Bau-Hotline: 02861 890 60 940
Montag - Freitag: 09:00 - 20:00 Uhr

Deutsche Glasfaser Wipacast GmbH - Am Rohen 31 - 48325 Dörken
DG_1992_0

Der **Glasfaserausbau** in Kenzingen geht in die **Bauphase!**
Voraussichtlich Anfang Januar 2023 werden die Tiefbauarbeiten in folgenden Ortsteilen beginnen:
- Kenzingen Süd, Bombach und Hecklingen



Bei Fragen oder Meldungen:

Bau Hotline Deutsche Glasfaser: 02861 890 60 940

E-Mail: tickets@deutsche-glasfaser.de

Service Hotline Baupartner Artemis ITS: 02861 813 3487

E-Mail: tickets-dg@artemis-its.com



Zur Begleitung der Herbolzheimer Kindertageseinrichtungen durch fachliche Beratung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Mitarbeiterin (m/w/d) als pädagogische Fachberatung

in Teilzeit (50%),
zunächst befristet für 3 Jahre

Das ausführliche Stellenangebot finden Sie unter www.stadt-herbolzheim.de

(Verwaltung & Bürgerservice/Stellenangebote). **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.** Bitte senden Sie diese bis zum **30.01.2023** an:

Stadt Herbolzheim – Personalamt -,
Hauptstr. 26, 79336 Herbolzheim oder
per E-Mail an
personalamt@stadt-herbolzheim.de.



Fundsachen

Fundsachen im Dezember 2022

Im Bürgerbüro der Stadt Kenzingen wurden vom 06. Dezember 2022 bis zum 19. Dezember 2022 folgende Fundsachen abgegeben:

Bezeichnung	Funddatum	Marke
Jugendrad	08.12.2022	Bergsteiger
Mountainbike	08.12.2022	Bergamont
Schlüssel	09.12.2022	Abus

Die Angaben sind absichtlich ungenau, um den tatsächlichen Eigentümer der Fundsachen zu identifizieren.

Entsprechend § 980 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) werden in diesem Zusammenhang alle Verlierer, Eigentümer und sonstige aufgefordert, ihre Rechte an den aufgefundenen Fundsachen gegenüber der Stadtverwaltung Kenzingen unter Vorlage des Eigentumsnachweises anzumelden. Nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten werden die Fundsachen vernichtet oder verwertet.

Über www.kenzingen.de – Rathaus – Bürgerservice – Fundsachen – gelangen Sie zur Online-Übersicht der Fundsachen. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Fundbüro, Frau Buchmüller, Tel.: (07644) 900 – 114.



Dienststellen der Rentenversicherung nach Weihnachten geschlossen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass vom 27. bis 30. Dezember 2022 alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen geschlossen bleiben. Auch Video- und telefonische Beratungen finden an diesen Tagen nicht statt.

Die Schließung ist ein Baustein der DRV Baden-Württemberg bei der Umsetzung des 5-Punkte-Plans der Landesregierung »Baden-Württemberg rückt zusammen« zur Reduzierung des Energieverbrauchs. Besonders wirkungsvoll und damit »clever« sind dabei mehrtägige Zeitspannen, um beispielsweise Heizungsanlagen komplett runterfahren zu können und somit zusätzlich Energie einzusparen.

Ab dem 2. Januar 2023 sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.



Mitteilungen des Landratsamtes

Landratsamt zwischen den Jahren geöffnet

Das Landratsamt Emmendingen ist nach den Weihnachtsfeiertagen und in der ersten Januarwoche regulär zu den üblichen Zeiten geöffnet. Die Kreisverwaltung ist am

Montag, 26. Dezember 2022 (II. Weihnachtstag) sowie am Freitag, 6. Januar 2023 (Dreikönig) geschlossen.

Verlegungen der Müllabfuhr in der Weihnachtszeit

Zwischen Weihnachten und Dreikönig verschieben sich wegen der Feiertage in fast allen Städten und Gemeinden die gewohnten Abfuhrtage für graue Tonnen, Papier und Gelbe Säcke. Die Abholung erfolgt in der Regel am folgenden Werktag. Die genauen Termine sind im Abfallkalender aufgeführt. Die Abfallwirtschaft bittet darum, einen Blick in den Abfallkalender zu werfen, damit keine Tonnen oder Säcke unnötig am Straßenrand stehen.

Öffnungszeiten der Recyclinghöfe und Grünschnittplätze

Die Recyclinghöfe und Grünschnittplätze sind in der Weihnachtszeit an Heilig Abend (Samstag, 24. Dezember 2022) sowie an Dreikönig (Freitag, 6. Januar 2023) geschlossen. Am Freitag, 30. Dezember 2022 sowie am Samstag, 31. Dezember 2022 (Silvester) und am Samstag, 7. Januar 2023 sind die Recyclinghöfe und Grünschnittplätze zu den üblichen Zeiten geöffnet. Der Recyclinghof in Teningen ist regulär sowohl am Donnerstag, 22. Dezember als auch am Donnerstag, 29. Dezember 2022 geöffnet.



Die **Stadt Herbolzheim im Breisgau** mit rund 11.000 Einwohnern bietet eine hohe Wohnqualität und eine Infrastruktur mit guten Bildungs- und Freizeitangeboten. Die Stadt ist zukunftsorientiert ausgerichtet und stellt insbesondere die Verbesserung der Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

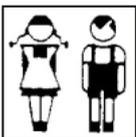
stellvertretenden Leiter des Fachbereiches Finanzen (m/w/d)

Das ausführliche Stellenangebot finden Sie unter www.stadt-herbolzheim.de

(Verwaltung & Bürgerservice/Stellenangebote). **Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.** Bitte senden Sie diese bis zum **30.01.2023** an:

Stadt Herbolzheim – Personalamt -,
Hauptstr. 26, 79336 Herbolzheim oder
per E-Mail an
personalamt@stadt-herbolzheim.de.





Schulen und Kinder

Jugendpflege Kenzingen

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen mit ihren Familien und allen Einwohnern von Kenzingen schöne Weihnachtstage und erholsame Ferien!

Projekt:

Juze-Team 2022

Aktuell hat sich eine Gruppe von Jugendlichen gebildet, die mittwochs zeitweise den Jugendraum in Selbstverwaltung führen. Interessierte Jugendliche ab 15 Jahren können sich bei uns melden um sich der bestehenden Gruppe anzuschließen oder ein eigenes Team zu bilden.

Angebot:

Musikwerkstatt:

Band: The K-Rockodiles (ca. 8-12 Jahre)

Aktuell: Wenn Du etwas Vorkenntnisse an Gitarre oder Bass hast und gerne mit uns ein paar Songs spielen möchtest, dann melde dich. Da Du Unterstützung von unserem Bandcoach Nils-Patrick Püttmann bekommst, reichen Grundkenntnisse (z.B. Akkorde) aus.

Sonst noch in der Musikwerkstatt:

Wenn Ihr Interesse an einer Band, Recording (Aufnahmen von Gesang oder einer ganzen Band) oder Bühnentechnik (wie baue ich die Instrumente mit Mischpult und Lautsprecher für einen Auftritt auf?) habt, dann meldet Euch und wir machen ein individuelles Projekt mit Euch. Unterstützung gibt's auch hier durch unseren Bandcoach.

Jugendraum:

Öffnungszeiten in den Schulwochen:

Montag, Mittwoch und Freitag (für alle)	16:00 – 20:00 Uhr
Jugendraumteam am Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr
Freitag nach Absprache	20:00 – 22:00 Uhr

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien werden über die Sozialen Medien bekannt gegeben.

Kontakt:

David Schwab - Betreuer Jugendraum
Für Fragen und Anliegen zum Jugendraum:
jugendraum-kenzingen@t-online.de

Christoph Meybrunn - Jugendpflege und Schulsozialarbeit
Büro im OG des Kinderhaus (Balgerstraße 4; Eingang Grundschulbetreuung)
jugendpflege-kenzingen@t-online.de oder meybrunn@kenzingen.de
Mobil: 0160 97802119 (auch WhatsApp)
Festnetz: 07644 6063
Instagram: jugendpflegekenzingen
Facebook: Jugend Kenzingen

Frühyoga (31133)

Herbolzheim, Gesundheitszentrum, Bismarkstr. 19, Saal, 2. OG, 5x samstags, 07:30-08:30 Uhr, Beginn: 14.01.23

Smartphone-Kompaktkurs für Android-Geräte (53110)

Malterdingen, Rathaus, Hauptstr. 18, Bürgersaal, 2x freitags, 18 -20:30 Uhr, Beginn: 20.01.23

Märchen und Geschichten erzählen (22500)

Herbolzheim, Villa Schindler, Rheinhausen Str. 26, Fraktionsraum, 1. OG, Sa., 21.01.23, 10 - 14 Uhr

Tabuthema Tod und der Umgang mit Trauer (17014)

Kenzingen, Grundschule Kenzingen, Schulstr. 8, Chemieraum UG, So., 22.01.23, 10 - 13 Uhr

Mit Improvisationstheater zu mehr Schlagfertigkeit (25832)

Malterdingen, Grundschule (Neues Schulgebäude), Schulstraße 25, Aula, So., 22.01.23, 10 - 15 Uhr

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Kursnummer bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch: (07641) 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Angebote der VHS Nördlicher Breisgau:

Unser Frühjahr & Sommerprogramm ist ab dem 16.12.2022 online buchbar unter www.vhs-em.de. Ab dem 16.01.2023 erscheint unser Programmheft und wird in alle Haushalte verteilt.

Pilates (32123MW)

Weisweil, Evangelisches Gemeindehaus, Hauptstraße 32, Saal, 6x dienstags, 18:20-19:35 Uhr, Beginn: 10.01.23

Pilates Anfänger*innen (32125MW)

Weisweil, Evangelisches Gemeindehaus, Hauptstraße 32, Saal, 6x dienstags, 19:45-21:00 Uhr, Beginn: 10.01.23

Warmes Haus ohne Öl und Gas - Wärmepumpe als Alternative bei der Heizungsmodernisierung (11556)

Herbolzheim, Torhaus, Hauptstr. 60, Vortragsraum, Mi., 11.01.23, 19 - 20:30 Uhr, kostenfrei.

Fit für das Büro (51110)

Herbolzheim, Gesundheitszentrum, Bismarkstr. 19, Seminarraum, 2. OG, 5x samstags, 10-17 Uhr, Beginn: 14.01.23

Kinder-Yoga für Kinder 6-8 Jahre (31112)

Herbolzheim, Gesundheitszentrum, Bismarkstr. 19, Saal, 2. OG, 5x samstags, 11:15-12:15 Uhr, Beginn: 14.01.23

Ernährung: Unendliche Weiten (374130)

Online-Kurs, Sa., 14.01.23, 14 - 16:15 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Stadt Kenzingen
Verantwortlich für die amtlichen und für die Mitteilungen der Verwaltung und für die Amts- und Sprechtagstage städt. Einrichtungen:

Matthias Guderjan, Bürgermeister,
Tel. 07644/900-100.

Verantwortlich für alle übrigen Bekanntmachungen sind ausschließlich die Auftraggeber.

- Redaktionelle Änderungen aus technischen Gründen jedoch vorbehalten
Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Kirchen & Religionsgemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Kenzingen

Offenburger Str. 21,
79341 Kenzingen
Telefon 07644-277

E-Mail: kenzingen@kbz.ekiba.de

Internet: www.Evangelische-Kirchengemeinde-Kenzingen.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Di., Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr, Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Beten Sie mit für die Menschen in der Ukraine, für den Frieden in Europa und in der Welt! Außer den üblichen Zeiten läuten evangelische und katholische Kirchen sonntags um 19.00 Uhr als Einladung zum Gebet für den Frieden.

Freitag, 23. Dezember 2022

15.00 Uhr Seniorengottesdienst im Kreisseniorenzentrum

Heiligabend, 24. Dezember 2022

14.30 Uhr weihnachtlicher Impuls mit dem Posaunenchor im Franziskanergarten (AWO-Park)

Wie im letzten Jahr laden wir zu einer kleinen Andacht im Freien mit dem Posaunenchor ein, besonders für alle, die das dichte Nebeneinander-sitzen in den Gottesdiensten scheuen.

Wenn die Gottesdienste an Heiligabend sehr voll sind, empfehlen wir das Tragen von FFP2-Masken. Sollten Sie Zeichen eines Infektes haben, bitten wir Sie auf das Besuchen der Gottesdienste in geschlossenen Räumen eher zu verzichten.

16.00 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß mit Krippenspiel

Pfr. Andreas Hansen und Andrea Krumm (Orgel)

17.30 Uhr Christvesper mit Sängerinnen und Sängern der Kantorei

Pfr. Andreas Hansen und Otfried Büsing (Orgel)

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2022

10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls

Pfr. Andreas Hansen und Andrea Krumm (Orgel)

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2022

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfr. Uwe Röskamp, Carolin Hafner (Orgel)

Silvester, 31. Dezember 2022

18.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls

Pfr. Andreas Hansen und Margarethe Rombach (Orgel)



Am Neujahrstag laden wir herzlich in unsere Teamgemeinde Malterdingen zum Gottesdienst ein

Sonntag 1.1.2023

10 Uhr Evangelische Kirche Malterdingen

Sonntag, 8. Januar 2023

10.00 Uhr Gottesdienst

Diakon i.R. Reinhard Losch und Otfried Büsing (Orgel)

Montag, 9. Januar 2023

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 11. Januar 2023

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 12. Januar 2023

16.00 Uhr Kinderchorprobe

im Gemeindehaus

19.00 Uhr Kantoreiprobe

im Gemeindehaus

Freitag, 13. Januar 2023

15.00 Uhr Seniorengottesdienst im Kreisseniorenzentrum

Katholische Kirchengemeinde Kenzingen

Pastoralteam:

Pfarrer Klaus Fehrenbach,

Tel. 07644-9226925,

mail: pfr.fehrenbach@kath-kenzingen.de

Gemeindereferentin Regina Eppler,

07644-9226915,

mail: eppler@kath-kenzingen.de

Website: www.kath-kenzingen.de

Kenzingen St. Laurentius

Annette Wild, Karin Zeiser

Kirchplatz 16, Tel. 07644-9226911,

Fax 922 6926,

e-mail: kenzingen@kath-kenzingen.de

Öffnungszeiten

Montag 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 09:30 – 11.00 Uhr

(nicht am 23.12.22)

Hecklingen St. Andreas

Annette Wild

Dorfstr. 3, Tel. 07644-344;

e-mail: Hecklingen@kath-kenzingen.de

Das Pfarrbüro ist vom 21.12.22 bis einschließlich 24.01.23 geschlossen.

Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro Kenzingen.

Bombach St. Sebastian

Sonja Wiestler

Kirchstr. 12, Tel. 07644-1344,

e-mail: bombach@kath-kenzingen.de

Do. 9.00 – 11.30 Uhr (nicht am 29.12.22 und

05.01.23; bitte wenden Sie sich an das PB Kenzingen)

Nordweil St. Barbara

Silvia Blattmann

Am Kirchberg 6, Tel./FAX 07644-8455,

e-mail: nordweil@kath-kenzingen.de

Do 15.00 – 18.30 Uhr (nicht am 22.12.u.

29.12.22 sowie 05.01.23; bitte wenden Sie sich an das PB Kenzingen)

Gottesdienste der Kirchengemeinde Kenzingen vom Freitag 23. 12.2022 bis Sonntag, 15.01.2023

Sa. 24. Dezember – Heilig Abend

16.00 Uhr in Kenzingen – Kinderkrippenfeier zu Heiligabend

21.00 Uhr in Kenzingen – Christmette

17.00 Uhr in Bombach – Christmette

17.00 Uhr in Hecklingen – Weihnachten im Stall, Im Gässle (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

17.00 Uhr in Nordweil – Kinderkrippenfeier zu Heiligabend

So. 25. Dezember – Weihnachten, Hochfest der Geburt des Herrn

08.30 Uhr in Bombach – Festgottesdienst zu Weihnachten

10.00 Uhr in Nordweil – Festgottesdienst zu Weihnachten für die Pfarrgemeinden

Mo. 26. Dezember – Zweiter Weihnachtstag, Hl. Stephanus

08.30 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide; Segnung des Johannesweins

10.00 Uhr in Hecklingen – Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide; Segnung des Johannesweins

Di. 27. Dezember

10.30 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe im Kreisseniorenzentrum St. Maximilian Kolbe für die Bewohner*innen

Do. 29. Dezember

19.00 Uhr in Bombach – Hl. Messe

Fr. 30. Dezember

19.00 Uhr in Hecklingen – Hl. Messe

im Gedenken an Karl und Ida Seng und Angehörige

Sa. 31. Dezember – Silvester

18.00 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe zum Jahresschluss für die Pfarrgemeinden

So. 1. Januar – Neujahr

18.00 Uhr in Hecklingen – Hl. Messe

Di. 3. Januar

10.30 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe im Kreisseniorenzentrum St. Maximilian Kolbe für die Bewohner*innen

Mi. 4. Januar

19.00 Uhr in Nordweil – Hl. Messe

Fr. 6. Januar – Erscheinung des Herrn –

Hl. Drei Könige

08.30 Uhr in Bombach – Festgottesdienst, Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

und Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide

08.30 Uhr in Nordweil – Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger und Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide

10.00 Uhr in Kenzingen – Wort-Gottes-Feier mit Rückkehr der Sternsinger

10.00 Uhr in Hecklingen – Festgottesdienst, Hl. Messe
anschließend Neujahrsempfang

Sa. 7. Januar

18.00 Uhr in Malterdingen – Hl. Messe

So. 8. Januar

08.30 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe

im Gedenken an Klaus Blasel und verstorbene Angehörige

10.00 Uhr in Nordweil – Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

11.30 Uhr in Hecklingen – Taufe von Kilian Klausmann, Chanel Cheyenne Nowara und Moritz Mikaa Postma

Di. 10. Januar

10.30 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe im Kreissenorenzentrum St. Maximilian Kolbe für die Bewohner*innen

15.30 Uhr in Kenzingen – Wortgottesdienst

für Geflüchtete aus der Ukraine in ukrainischer Sprache und ukrainisch/orthodoxem Ritus

Mi. 11. Januar

07.50 Uhr in Kenzingen – Schülergottesdienst

19.00 Uhr in Nordweil – Hl. Messe

Do. 12. Januar

12.20 Uhr in Hecklingen – Schülergottesdienst

19.00 Uhr in Bombach – Hl. Messe im Gedenken an (1. Opfer) Albert Rieger und verstorbene Angehörige / (1. Opfer) Manfred Ziebold / Dirk und Berthold Krumm

Fr. 13. Januar

19.00 Uhr in Hecklingen – Hl. Messe

im Gedenken an (Jahrtag) Thomas Großbauer / Renate Großbauer, Anita und Manfred Großbauer und verstorbene Angehörige / Leo und Emma Burkhart, Sohn und Frau

Sa. 14. Januar

18.00 Uhr in Nordweil – Hl. Messe

Im Gedenken an (3. Opfer) Gottfried Götz / Magdalena und Otto Götz, Geschwister und Angehörige / Maria und Alfred Götz, Angehörige und Freunde

So. 15. Januar

08.30 Uhr in Bombach – Hl. Messe

im Gedenken an Wilhelm Ehrhardt, Josef und Maria Ehrhardt

10.00 Uhr in Kenzingen – Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

18.00 Uhr in Malterdingen – Ökumenisches Friedensgebet

Erstkommunion 2023

Alle Kinder wurden in ihren Orten im Gottesdienst vorgestellt und freuen sich darauf, wenn es im Januar mit der Vorbereitung weitergeht. In der ersten Schulwoche nach den Weihnachtsferien beginnen die **Grup-**

penstunden wieder. Wir wünschen allen Familien eine schöne Weihnachtszeit und einen gesunden Start ins Neue Jahr.

Kinderkrippenfeier St. Laurentius

Nach zweijähriger Pause findet in diesem Jahr wieder eine Kinderkrippenfeier an **Heiligabend um 16.00 Uhr** in St. Laurentius statt. Herzliche Einladung!

Einladung zu Weihnachten im Stall in Hecklingen

An Hl. **Abend um 17 Uhr** werden wir wieder im Gäßle „Weihnachten im Stall“ feiern. Der Kirchenchor und einige Musiker des Musikvereins wirken mit. Es gibt ein paar Sitzplätze, eigene Stühle können mitgebracht werden. Bei schlechtem Wetter wird der Gottesdienst in der Kirche stattfinden.

Sternsinger in Hecklingen und Malterdingen

Die Sternsinger werden am 26.12. im 10 Uhr-Gottesdienst ausgesandt.

In **Hecklingen** werden die Häuser nach folgendem Plan besucht (ab 13:00 Uhr):

02.01.2023:

Hinterdorfstraße, Kirchgäße, Lichten-
eckstraße, Burgweg, Großmatt, Lägerstraße,
Heerstraße, Feldbergstraße

03.01.2023:

Talhaldestraße, Talackerstraße, Gäßle,
Dorfstraße 36 bis Ende, Gießgraben

04.01.2023:

Nordhalde, Eckstraße, Weinstraße,
Im Mönich, Steingrübelle

05.01.2023:

Kapellenbergstraße, Dorfstraße 1-Rathaus

06.01.2023:

Malterdingen
(Anmeldung bei Irmgard Springmann)

07.01.2023:

Schlössbergstraße, Fliederweg,
Eichfeld, Weieracker, Am Banngarten

Liebe Malterdinger,

am **6. Januar** wird Irmgard Springmann mit den Sternsängern durch **Malterdingen** fahren. Wenn Sie einen Besuch der Sternsinger wünschen, können Sie sich bei ihr melden:
Tel.: 07642-921863,
Mail: ispringmann@web.de

Einladung zum Neujahrsempfang in Hecklingen

Am **6. Januar** laden wir zum Neujahrsempfang ein. Um **10 Uhr ist Festgottesdienst** in der Kirche. Nach einer kurzen Pause beginnt der **Neujahrsempfang im Pfarrheim**. Jungmusiker des Musikverein Hecklingen unter der Leitung von **Dr. Philomena Fortwängler-Enz** werden auftreten. Wir freuen uns auf Begegnungen und gute Gespräche.
Herzliche Einladung!

Sternsinger Bombach

Am **6. Januar 2023** wird eine Gruppe von Sternsinger-Kindern im Gottesdienst um 8:30 Uhr ausgesendet, um anschließend den Segen an die Haushalte zu verteilen, die dies wünschen und die sich vorab beim Pfarrbüro angemeldet haben. Wie bereits im letzten Jahr werden zusätzlich **an alle Haushalte Sternsinger-Tüten** verteilt.

Sternsinger Nordweil

In dieser Weihnachtszeit ist es wieder möglich, dass die Sternsinger im Dorf unterwegs sind und am **6. Januar 2023** den Segen in die Häuser bringen. Wer gerne dabei sein möchte, ist zum Treffen mit Anprobe am Dienstag, den 27. Dezember 2022 um 17.00 Uhr ins Pfarrhaus eingeladen. Für weitere Infos gerne bei Susi melden (Tel.6586).

Sternsinger Kenzingen

In **Kenzingen** wird die Aktion wieder im gewohnten Rahmen stattfinden können. Mehrere Gruppen werden sich vom **1. bis zum 4. Januar 2023** gebietsweise in Kenzingen aufteilen und so den Segen von Tür zu Tür bringen. *Dabei erhoffen wir uns, auf viele fröhliche Gesichter zu treffen.* Falls Sie uns in diesem Zeitrahmen verpassen sollten, werden Sie in Ihrem Briefkasten einen Flyer mit einer Telefonnummer finden, unter welcher Sie uns erreichen können. Wenn die Möglichkeit besteht, kommen wir gerne ein zweites Mal vorbei, um Ihnen höchstpersönlich den **Haussegen** für das neue Jahr 2023 anzuschreiben.

Multi-Kulti-Café

Das nächste Multi-Kulti-Café findet am **10. Januar ab 16.00 Uhr** im Gemeindehaus statt. **Herzliche Einladung!** Wir freuen uns über jede Unterstützung, sei es durch Kuchenspende oder an dem Nachmittag vor Ort. **Pfarrer Svigrun** von der ukrainischen Gemeinde aus Freiburg wird wieder kommen und um **15.30 Uhr eine kleine Feier** in ukrainischer Sprache und orthodoxem Ritus halten. Bitte informieren Sie die Ukrainer in Ihrem Umfeld dar-über.

Orthodoxes Weihnachtsfest

Das orthodoxe Weihnachtsfest wird am **6. Januar** gefeiert. In **Freiburg** findet in der **Kirche St. Martin am 7. Januar um 9.30 Uhr ein Festgottesdienst** statt. Herzliche Einladung an alle ukrainische Geflüchtete und andere Gäste.

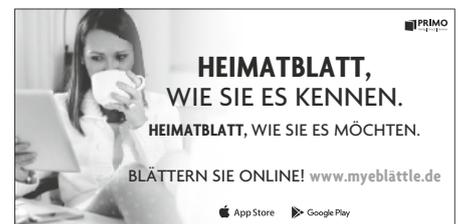
07.01.23 09:30 Різдвяне богослужіння Всеінічне з Великим Повечір'ям і св. Літургія Івана Золотоустого.

Urlaubszeit in den Pfarrbüros

Die Pfarrbüros sind wie folgt geschlossen:
Kenzingen: 23.12.22
Bombach: 29.12.22 und 05.01.23
Nordweil: 22.12.22, 29.12.22 und 05.01.23
Hecklingen: ab 21.12.22 bis einschließlich 24.01.23

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen an das Pfarrbüro Kenzingen (Öffnungszeiten siehe oben).

Wir wünschen Ihnen allen eine im Herzen frohmachende Weihnacht und für 2023 vor allem Gesundheit und Gottes Segen! Ihre Pfarrsekretärinnen



EINLADUNG

Am **Sonntag, den 08. Januar 2023** findet wieder der traditionelle

Seniorenachmittag

in unserem Dorf statt.

Im Namen der politischen und kirchlichen Gemeinde lädt der Katholische Frauenbund als Veranstalter die älteren und allein stehenden Bewohner Nordweils herzlich dazu ein. Auch Sie persönlich werden dazu eingeladen.

Beginn um 14.30 Uhr im Gasthaus Linde.

Die jüngere Generation wird zu diesem Anlass Kuchen stiften.

Um ein abwechslungsreiches und musikalisches Programm ist der Frauenbund bemüht, damit die Senioren ein schöner Nachmittag zum verweilen und schönen Gesprächen geboten wird.

Über einen guten Besuch würden sich alle Beteiligten freuen.

Evangelische Kirchengemeinde im Bleichtal

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten über Weihnachten und den Jahreswechsel:

Gottesdienste:

Heiligabend, 24. Dezember

15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in Wagenstadt, mit einer Bläsergruppe des Musikvereins und Pfarrer Jenne

17 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel der Konfirmanden im Bürgerhaus in Tutschfelden, mit Vikarin Lisa Stapper

17 Uhr Gottesdienst in Broggingen mit dem Posaunenchor und Prädikantin Waltraud Stöcklin

1. Weihnachtstag 25. Dezember

9.30 Uhr Broggingen Gottesdienst mit Pfarrer Keno Heyenga

10.30 Uhr Bürgerhaus Tutschfelden Gottesdienst mit Pfarrer Keno Heyenga

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

10.30 Uhr Wagenstadt Gottesdienst mit Vikarin Lisa Stapper und dem Gesangverein

Altjahrsabend 31. Dezember

18 Uhr Broggingen Jahresschlussgottesdienst mit Vikarin Lisa Stapper

Neujahrstag, 1. Januar 2023

18 Uhr Wagenstadt Neujahrsgottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls, mit Pfarrer Botho Jenne

Sonntag, 8. Januar

9.30 Uhr Tutschfelden Gottesdienst mit Pfarrer Botho Jenne

10.30 Uhr Wagenstadt Gottesdienst mit Pfarrer Botho Jenne

Gutes Tun:

1. Brot für die Welt

Zum 2. Advent lagen den Herbolzheimer Stadtnachrichten in Wagenstadt, Tutschfeld-

den und Broggingen eine Infobroschüre und eine Sammeltüte von „Brot für die Welt“ bei. In unseren Kirchen liegen weitere zur Mitnahme aus. Bitte entsorgen Sie sie nicht einfach, sondern nehmen Sie sie zum Anlass für eine Spende für die Menschen in der einen Welt, die Unterstützung und Hilfe zur Selbsthilfe benötigen. Spenden können Sie über die Sammeltüten, die sie nach einem Gottesdienst in die Kollektenkörbchen legen oder direkt im Pfarramt abgeben können oder über eine Überweisung, direkt an „Brot für die Welt“ oder über das Konto der Kirchengemeinde Broggingen, IBAN DE64 6805 0101 0022 1823 08 (In den letzten beiden Ausgaben war die Angabe leider unvollständig, wir bitten um Verzeihung!) . Können wir dem Kontoauszug oder der Aufschrift auf der Spendentüte ihren Namen und Ihre Adresse entnehmen, erhalten Sie eine Spendenbescheinigung, die sich steuermindernd einsetzen lässt.

2. Eine Tüte Güte

Wenn der Verkauf im Tafelladen hoffentlich im Januar wieder starten kann, werden wir die Aktion „Eine Tüte Güte“ wieder aufnehmen. Im Augenblick müssen wir sie aussetzen, da der Tafel die Lagerkapazitäten fehlen. Papiertüten liegen jetzt schon in unseren Kirchen und im Pfarramt zur Mitnahme bereit

3. Nähmaschinen

Pfarrer i.R. Eckhard Weissenberger unterstützt seit 7 Jahren Flüchtlingslager im Nordirak, hat darüber auf Einladung des ökumenischen Bildungswerks auch schon im Bleichtal berichtet. Für den nächsten Hilfstransport, der im Februar starten soll, sucht er funktionsfähige elektrische Koffer-Nähmaschinen zur Einrichtung einer Nähstube in einem Flüchtlingslager

Seine Kontaktdaten: eckhard.weissenberger@t-onlinede Tel.07663 9137488

Danke!

Wir, Pfarrer Jenne und die Mitglieder des Kirchengemeinderates bedanken uns von Herzen bei Ihnen, die Sie Ihrer Kirche die Treue gehalten haben, die Sie uns mit Ihrer Teilnahme an unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen, mit Ihrer Kirchensteuer, Ihrer Mitarbeit, Ihren Ideen, Ihrem Vertrauen, Ihrer Spende, ihren Feedback im vergangenen Jahr Ihre Verbundenheit zeigten und uns unterstützten! Wir wollen mit Ihnen und für Sie lebendige Gemeinde sein, in der Glaube, Hoffnung und Liebe erlebbar sind und ihre inspirierende Kraft entfalten! Wir freuen uns auf viele Begegnungen über die Feiertage und den Jahreswechsel, wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start in ein gesegnetes Jahr 2023!



„OASE“

Freie Christen Kenzingen e.V.

Gartenstraße 1

79341 Kenzingen

Tel. 07644/8966

Wir laden herzlich ein:

Sonntags:

10:00 Uhr Gottesdienst

Dienstags:

18:00 Uhr Bibelgespräch

Jeden letzten Freitag im Monat:

19:00 Uhr Gebetsabend

Wieder regelmäßig ab 08.01.2023.

Vom 23.12. – 07.01. finden keine Veranstaltungen statt.

„Wir wollen also voll Zuversicht vor den Thron unseres gnädigen Gottes treten, damit er uns sein Erbarmen schenkt und uns seine Gnade erfahren lässt und wir zur rechten Zeit die Hilfe bekommen, die wir brauchen.“

Die Bibel (Hebräer 4, 16)



Jehovas Zeugen

Versammlung Kenzingen
Holderackerstr. 7

79346 Edingen am Kaiserstuhl
Telefon (07644) 9591068

Samstag, 24.12.22 18.00 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Seid immer gastfreundlich“

Besprechung des Wachturm-Studienartikels: Die wahre Weisheit ruft laut!

Mittwoch, 28.12.22 19.00 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche:

Betrachtung der Bibelpassage aus 2. Könige 20 und 21 und wie man die Grundsätze aus der Bibel im Alltag umsetzen kann.

Samstag, 31.12.22 18.00 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Bin ich Gott wichtig“

Besprechung des Wachturm-Studienartikels: Halte deine Hoffnung lebendig

Mittwoch, 04.01.23 19.00 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche:

Betrachtung der Bibelpassage aus 2. Könige 22 und 23 und wie man die Grundsätze aus der Bibel im Alltag umsetzen kann.

Jeder ist herzlich eingeladen, unsere Gottesdienste in Präsenz oder per Videokonferenz zu besuchen. Weitere Hinweise und Informationen findet man auf der Website jw.org.



Neuapostolische Kirche

Herbolzheim, Steigstraße

Sonntag, 25.12.2022

09:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Mittwoch, 28.12.2022

20:00 Uhr Abendgottesdienst zum Jahresausklang

Sonntag, 01.01.2023

11:00 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang

Mittwoch, 04.01.2023

20:00 Uhr Abendgottesdienst

Sonntag, 08.01.2023

09:30 Uhr Gottesdienst

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes und friedliches Weihnachtstfest und ein gesegnetes neues Jahr 2023

Für Gemeindemitglieder, die nicht an Präsenzgottesdiensten teilnehmen können, wird die Übertragung aller Gottesdienste *per Livestream* angeboten.

Für Fragen und weitere Informationen ist Gemeindevorsteher Horst Kussin gerne Ihr Ansprechpartner: Tel. 07643 / 86 88; E-Mail: info@nak-herbolzheim.org

Internet:
nak-herbolzheim.meinegemeinde.digital
www.nak-sued.de www.nak.org



Oberrheinische Narrenschaу Kenzingen

Das Fasnetmuseum des Verbandes Oberrheinischer Narrenzünfte

Die Oberrheinische Narrenschaу in Kenzingen vermittelt einen lebendigen Eindruck der alemannischen Fasnet und verbreitet so das ganze Jahr über Fasnetstimmung.

Über 300 Narrengruppen aus dem Gebiet Ober- und Hochrhein in fantasievollem Häs und kunstvoll geschnitzten Holzlarven, in Gruppen nach Vogteien zusammengestellt, verdeutlichen dem Besucher die Vielfalt alemannischen Fasnetbrauchtums. Im Museumsshop besteht die Möglichkeit kleine Andenken wie Mäskchen, Wappengläser, Bücher und vieles mehr rund um die Fasnet zu erwerben.

Gerne erhalten Sie auf Wunsch eine Führung durch die Narrenschaу, in der Ihnen die Geschichte der alemannischen Fasnet durch unsere kundigen Museumsführer und Museumsführerinnen näher gebracht wird. Dieses Angebot kann auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Das museumseigene Hockstübchen bietet Platz für bis zu 35 Personen und kann für private Veranstaltungen, wie z.B. Familienfeiern oder Jahrgangstreffen, angemietet werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
14:00 bis 17:00 Uhr
(im Dezember ist das Museum nur für Gruppen geöffnet)

Sie möchten eine Führung oder unser Hockstübchen mieten? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail

Tel.: 07644 900-113
E-mail: bold@kenzingen.de

Parkinson-Regionalgruppe Breisgau-Nord:

Zu früh gefreut!

Die regelmäßigen Treffen der Parkinson-Regionalgruppe im Festsaal des Kreisseniorenzentrums St. Maximilian-Kolbe in Kenzingen können aufgrund der wieder gestiegenen Corona-Inzidenz bis auf weiteres leider nicht stattfinden

Nähere Auskünfte beim Regionalleiter Willi Temmer, Tel. 07644-1420, E-Mail temmerw@gmail.com.

TTSV Kenzingen

Koronarsportabteilung

Es finden wieder Übungsstunden unter Coronabedingungen statt.

Ansprechpartner sind:
Übungsleiter:
Michael Bradatsch, Telefon 7329
Abteilungsleiter:
Werner Schäfer, Telefon 4603



Philippinischer Kampfsportverein Kenzingen

Liebe Kampfsportfreunde, unser Training findet in gewohnter Ausführung statt.

Wir trainieren wie immer, Montag in der Herenberg und Freitags in der Schulbuchhalle ab 19 Uhr. Freunde und Bekannte sind herzlich Willkommen.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich Euer Vorstandsteam.
Mit sportlichem Gruß.

Judo Club Kenzingen e.V.

Ab dem neuen Schuljahr haben wir wieder reguläre Trainingszeiten und trainieren wieder.

Trainingszeiten sind: Montag bis Donnerstag von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr Jugendliche und von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr Erwachsene. In den Schulferien findet kein Training statt.



Schützengesellschaft Üsenberg

Das Schützenhaus ist wieder geöffnet!

Unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften zur Corona-Pandemie findet das Schießtraining

im Schützenhaus Kenzingen (im Gewann Pfannenstiel, nach dem Kriegerdenkmal rechts hoch) wieder zu den üblichen Trainingszeiten statt, außerdem werden die Gasträume Freitagabend bewirtet.

Öffnungszeiten:
Freitags 19-22 Uhr, sonntags 10-12 Uhr
Jugendtraining: Samstags ab 18 Uhr

Bei Interesse an einem Schnuppertraining kontaktieren Sie bitte osm@sg-kenzingen.de.



Verein für deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Kenzingen

Verein für Deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Kenzingen

Übungszeiten:
Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr
Jeden Samstag ab 15.00 Uhr
Vereinsgelände „Im Brünnele“
Beim Recyclinghof
Tel. 07643/8964

Angelsportverein Kenzingen, Im Brünnele 9

Das Vereinsheim ist wieder geöffnet Sonntag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Kleintierzuchtverein Kenzingen, Im Brünnele

Öffnungszeiten des Vereinsheims:
Sonntag 10:00 bis 12:30 Uhr.

Skat-Club ÜsenbergerASSE

Die Spielabende finden nicht statt.



Katholische öffentliche Bücherei

DIE BÜCHEREI St. Laurentius, Kenzingen

Eisenbahnstr. 22, 79341 Kenzingen
Tel. 07644 5589074

(während der Öffnungszeiten)
e-mail: koeb-Kenzingen@web.de
www.bibkat.de/koeb-kenzingen
(Online-Katalog)

Öffnungszeiten

Di: 15.00 – 17.30 Uhr
Do: 09.30 - 11.00 Uhr
17.00 - 19.30 Uhr

Am Donnerstag, 22. Dezember war die letzte Ausleihe im Jahr 2022.

Weihnachtsferien

Die erste Ausleihe im Jahr 2023 ist am Dienstag, 10. Januar zur gewohnten Zeit.



Nutzen Sie gerne unser Click & Collect (Bestellen und Abholen) - Angebot auf unserem Internet-Katalog (eOPAC). Näheres unter www.bibkat.de/koeb-kenzingen
Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an.

Das Bücherei-Team dankt allen Leser/innen für die Treue in diesem schwierigen Jahr. Verbringen Sie die freien Tage doch mit einem guten Buch!
Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr.



Die HuG Kenzingen trifft sich wieder regelmäßig zu einem Stammtisch:
Jeden letzten Montag im Monat um 18:30 im Restaurant Mykonos (Mühleinsel) in Kenzingen

Wünsche und Anträge müssen bis zum 31.12.2022 beim Abteilungskommandanten eingereicht werden.



Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.

„Apfelbäume im Hausgarten“ und
„Birnen anbauen“
Themen der KOGL-Infoveranstaltung am
7. Januar 2023

Die Januar-Infoveranstaltung des KOGL-Emmendingens widmet sich den Themen

- **Apfelbäume im Hausgarten** - Es muss nicht immer Kirschlorbeer sein. Wie auch im kleinen Reihenhausgarten durchaus Obstanbau betrieben werden kann, zeigen wir am Beispiel von klein bleibenden Apfelbäumen und berichten über Platzbedarf, Auswahl von geeigneten Sorten, Erntemenge und Genussreife.

- **Birnen anbauen** - Können die wärme liebenden Birnen vom Wandel des Klimas profitieren? Wir informieren über Kulturführung im Hausgarten, lohnende Sorten und demonstrieren den richtigen Schnitt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, am **Samstag, den 7. Januar 2023 von 10.00 bis 12.00 Uhr** in unseren Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen zu kommen und sich zu informieren.

Die Veranstaltung ist weiterhin kostenlos, eine Spende zum Erhalt des Lehrgartens ist willkommen. Den Jahresplan der KOGL- Informationsveranstaltungen 2023 sowie die Anfahrt zum Lehrgarten finden Sie unter www.kogl-emmendingen.de.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
(KOGL Emmendingen)

Schwarzwaldverein Kenzingen

So., 01. Januar 2023 Neujahrswanderung
Wir laden Sie ein, das neue Jahr mit einer kürzeren oder längeren Wanderung zu begrüßen. Sie haben die Wahl zwischen drei Rundwanderungen, die wir am Parkplatz Steiner Weg (Parkplatz am Friedhof) beginnen. Start ist - je nach Wanderstrecke verschieden - um

14 Uhr zur Langwanderung durch den Forstwald über Burg Lichteck nach Kenzingen mit 10 km, Höhendifferenz rund 310 m. Wanderzeit: 3:00 Std.

Wanderführer Jürgen Kaiser.

14:30 Uhr zur Kurzwanderung über die Zieboldslinde nach Kenzingen mit 7 km, Höhendifferenz rd.150 m. Wanderzeit: 2:15 Std. Wanderführer Dr. Eberhard Aldinger

15:30 Uhr zum „Spaziergang rund um Kenzingen“ auf ebenen Wegen. Geeignet auch für Eltern mit kleineren Kindern. Strecke ca. 3,5 km. Wanderzeit: 1:30 Std.

Wanderführerin Christel Benzin

Wir beschließen den Tag ab 16:30 Uhr im Gasthaus Beller. Da es abends früh dunkel wird, empfehlen wir, eine Taschenlampe mitzunehmen.

Infos bei Aldinger 07644 8119 (Anrufbeantworter, kein Anschluss bei unterdrückter Rufnummer)

Mittwochswanderer im Schwarzwaldverein

Mittwoch, den 28. Dezember 2022

Wanderung rund um Kenzingen

Einkehr: Gasthaus Beller

15.00 Uhr Parkplatz am Friedhof

Mittwoch, den 04. Januar 2023

Ringsheim - Kirche

Diese Weihnachtskrippe ist eine Heimatskrippe im Schwarzwälder Stiel

Einkehr: Herbolzheim: Gasthaus Schützen

15.30 Uhr Parkplatz am Friedhof

Anmeldepflicht: Benzin Christel 07644-7605

Planänderungen unter Vorbehalt!

bitte Taschenlampe mitnehmen



Feuerwehr Kenzingen

FEUERWEHR
KENZINGEN

EINLADUNG ZUR JAHRES- HAUPTVERSAMMLUNG der

Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Kenzingen

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Kenzingen findet am

**Donnerstag, den 05. Januar 2023
um 18.00 Uhr**

im Feuerwehrgerätehaus Kenzingen

statt. Hierzu lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Tätigkeitsbericht der Jugendfeuerwehr
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Abteilungskommandanten
8. Verleihung der Anerkennungsmedaille
9. Entlastung
10. Grußworte
11. Wünsche und Anträge

ANGELS AND DEMONS

Musik zwischen Licht und Schatten

Nachdem die Pandemie vielen Veranstaltungen eine Zwangspause verordnet hatte, setzt Andreas Vetter nun 2022 seine Klangkonzertreihe 2022 mit neuem Programm fort. Das Erfolgskonzept der knapp 30-köpfigen Band um den Herbolzheimer Komponisten verspricht am 29. und 30.12. zwei einzigartige Konzerte. Gespielt werden u.a. kraftvolle Arrangements der Kinoleinwand und Musicalbühne - bspw. Batman, Lord of the Rings, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, etc. In Kombination mit aufwändiger Lichtshow erwartet die Zuhörenden ein emotionales Konzerterlebnis. Veters Klangkonzerte schaffen einmal mehr nicht nur eine große, rockige Show mit Streichern, Bläsern, Egitaren, Keys und Schlagwerk, sondern bringen Profimusiker mit sehr guten Hobbymusiker zusammen auf eine Bühne. Die Konzerte beginnen jeweils um 19.00 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Karten gibt es ab 05. Dezember im Vorverkauf für 16€ (12€ ermäßigt) im Tourismusbüro Herbolzheim sowie in den Pfarrbüros der kath. Seelsorgeeinheit Herbolzheim-Rheinhausen. Der Veranstalter empfiehlt für den Konzertbesuch warme Kleidung.



Schlosskeller Hecklingen 23.12.2022

Zum Jahresabschluss richtet der Kulturverein Wunderfitz Hecklingen e.V. ein Konzert mit (optionalem) Whisky Tasting im Schlosskeller in Hecklingen aus.

Das Duo mit Markus Kaufmann und Jürgen Schindler „THE SOUTHERN BREEZE“ besticht mit einer beindruckenden Instrumentenvielfalt.

Mit jazzig, bluesigen Harmonien, swingenden Rhythmen und aufmunternden Melodien aus dem großen American Songbook erinnert das Repertoire an die Gassen von New Orleans.

Musikalisch begleitet, werden vier Whiskys mit unterschiedlichen Finishes präsentiert. Das Tasting beinhaltet Single Malts aus den drei Häusern:

Loch Lomond, Lagavulin und Mortlach.

18:30 Uhr Einlass
19:30 Uhr Beginn

Whisky Tasting 20 Euro
Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl empfehlen wir das Whisky Tasting per Email unter info@wunderfitz-hecklingen.de

Weitere Infos unter:
<https://www.wunderfitz-hecklingen.de/>

Offenes Singen mit Günter Tschamler

Wir treffen uns wieder am:

11.01.23

25.01.23

08.02.23

22.02.23

08.03.23

22.03.23

jeweils um 14.30 Uhr im Vereinsheim des Sportvereins Kenzingen.

Herzlich willkommen sind alle, die Lust am Singen haben.
Info: 07644 1531

Narrenfahrplan der „Bombacher Räwehupfer“

Save the date !!!

29.01.23 „Berg und Tal Treffen“ in Heimbach

Der Umzug beginnt um 13.33 Uhr.
Weitere Informationen folgen!

16.02.23 Schmutziger Dunschdig

Hemdklungerumzug

18.02.23 Samstag „Buntes Treiben auf dem Rathausplatz“

19.02.23 Sonntag Umzug in Kenzingen

Der Narrenrat der „Bombacher Räwehupfer“ wünscht Euch und Euren Familien schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023



Narrenzunft Welle-Bengel Kenzingen e.V. 1824

Haussammlung 2023

An alle Freunde und Gönner der Kenzinger-Fasnet, in wenigen Tagen feiern wir Weihnachten. Genießen wir die nun kommenden Tage mit Dingen die uns glücklich machen. Nach Drei König beginnt die FASNETSZITT 2023. An Fasnet pflegen wir das Brauchtum und feiern nochmals ausgelassen, bevor mit dem Aschermittwoch die 40tägige Fastenzeit beginnt.

Um die Fasnetsbräuche zu erhalten und zu pflegen erbringen wir gemeinsam einen hohen personellen Aufwand mit einem erstaunlichen Stundeneinsatz. Auch ein großer finanzieller Aufwand ist damit verbunden. Aus diesem Grund starten wir am 9. Januar 2023 die traditionelle Haussammlung (von Tür zu Tür) und bitten um Ihre finanzielle Unterstützung um die satzungsgemäßen Aufgaben bewältigen zu können. Dieser Obolus wird für den Narresome, Häser und bei den Preisverleihungen eingesetzt. Nur damit können wir das fasnächtliche Brauchtum in Kenzingen erhalten.

Unsere Sammlerinnen und Sammler, alles aktive Mitglieder der Narrenzunft, weisen sich auf Verlangen selbstverständlich bei Ihnen aus. Für Ihre Spende bedanken wir uns bereits an dieser Stelle ausdrücklich und ganz herzlich.

Annette Shkodra
-Oberzunftmeisterin-

TERMINE

Hästräger

13. Januar 2023

15.30 Uhr bis 18.30 Uhr Zunftstube
Kinderhäskontrolle

14 Januar 2023

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr Zunftstube
Kinderhäskontrolle, Fähnli nähen
17.00 Uhr Zunftstube
Stammtisch

Zunfrat

13. Januar 2023

20.11 Uhr Sitzung
Zunftstube

NarresomeAktion

21. Januar 2023

11.11 Uhr Zunftstube
Narrenbäumle schmücken (Nachhaltig: Weihnachtsbaum zu Narrenbaum)

125jähriges Jubiläum Narrenzunft Steinach

22. Januar 2023

11.00 Uhr Abfahrt für alle Formationen
Elektro Reber
14.00 Uhr Umzugsbeginn Start Nummer 8
18.00 Uhr Rückfahrt





Sportverein Hecklingen e.V.

SV Hecklingen 1929 e.V.

Der SV Hecklingen wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Fans ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Arbeitseinsatz

Donnerstag, 29.12.2022, ab 9:00 Uhr

Am Donnerstag, den 29.12.2022, findet ab 9 Uhr der alljährliche Arbeitseinsatz des SV Hecklingen statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Gönner und Fans recht herzlich eingeladen. Es gibt viel zu tun – packen wir es an.

Der SVH freut sich auf euer zahlreiches Erscheinen.

Weitere Infos und Bilder auf www.svhecklingen.de



SV Nordweil 1923 e.V.

SG Nordweil/Wagenstadt e.V.

Die SG-Erste tritt zwischen den Jahren beim Hallenturnier des FV Herbolzheim an, während die Zweite in Endingen beim Hallenturnier aufläuft.

Hallenturnier FV Herbolzheim

DI 27.12.

18.15 Uhr: FV Herbolzheim II -

SG Nordw./Wagenstadt I

19.15 Uhr: SV Münchweier -

SG Nordw./Wagenstadt I

20.15 Uhr: Freiburger FC -

SG Nordw./Wagenstadt I

Hallenturnier SV Endingen

DO 29.12.

17.46 Uhr: SC March I -

SG Nordw./Wagenstadt II

18.18 Uhr: SC Wyhl I -

SG Nordw./Wagenstadt II

18.34 Uhr: SV Opfingen I -

SG Nordw./Wagenstadt II

100 Jahre Sportverein Nordweil

Der SVN startet gleich am Samstag, den 3. Januar mit einem Festbankett ins Jubiläumsjahr 2023. Um 20 Uhr beginnt der offizielle Teil in der Herrenberghalle, anschließend folgt der gesellige Teil mit Live-Musik der Band „Handg´macht“. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des SVN sind herzlich eingeladen.

Der SVN wünscht euch allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jubiläums-Jahr.

FESTBANKETT

07.01.2023

**HERRENBERGHALLE
NORDWEIL**

BEGINN: 20 UHR

100 JAHRE SV NORDWEIL 1923 E.V.



Es sind noch Plätze frei!!!

Yoga-Kurse vom Turnerbund Kenzingen
Kurse von Angelika Schneider
Sie ist zertifizierte Yogalehrerin (BYV) und unterrichtet Hatha-Yoga
Der Kurse gehen über insgesamt 90 Minuten und sind sowohl für Anfänger als auch für Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene geeignet.

Der Abendkurs finden Mittwoch, um **18:30 Uhr**

in der Industriestraße 6, Eingang Ladhofstraße, 79341 Kenzingen statt.

Für die Übungsstunden bitte mitbringen: Matte, warme Socken, Sportkleidung, Teppich.

Für den Kurs zahlen Mitglieder pro Std. 3,- €. Die Teilnehmeranzahl ist bei diesem Kurs auf 10 Teilnehmer begrenzt.

Fitness, Gymnastik für Frauen ab 40 Jahren

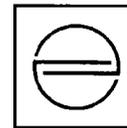
Immer montags von 20 Uhr bis 21 Uhr

Und von 21 Uhr bis 22 Uhr

In der Usenberhalle in Kenzingen, 1 Hallenteil

Für den Kurs zahlen Mitglieder pro Std. 2,- €.

Kommt einfach vorbei und meldet euch an!



Sonstiges

Tafel Herbolzheim e.V.

Konrad-Adenauer-Ring 1,

79336 Herbolzheim

Tel. 07643-933432

NEUE Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	10 - 12 Uhr
Mittwoch	10 - 15 Uhr
Donnerstag	10 - 12 Uhr
Freitag	10 - 15 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Bitte an unsere Unterstützer und Sponser:

Vielleicht haben Sie eine Überproduktion oder leicht defekte Ware innerhalb des MHD. Wir sind froh über jede Lebensmittelspende. Für eine Geldspende, die zur Deckung der Unkosten (Müll, Strom, Heizung) dient und uns hilft, notwendige Anschaffungen zu tätigen, sind wir Ihnen sehr dankbar.

Bankverbindung: IBAN:

DE 2368290000049344201

Die Tafel Herbolzheim e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und stellt Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Das Herbolzheimer Tafelteam sucht ehrenamtliche Mitarbeiter.

Infos unter 07643-933432, Fr. Christoph.

Reservistenkameradschaft Oberrhein im VdRBW e.V.

Info's zum Treffpunkt und anderen Fragen gibt es von Dieter Bruhin unter 0175-9145263



Kleiderkammer Kenzingen

Verkauf bis auf weiteres unter Auflagen

In Kenzingen, Industriestraße 6, Erdgeschoss, bietet die Kleiderkammer eine gute Einkaufsmöglichkeit zu günstigen Preisen.

Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten im Dezember 2022:

- Jeden **Dienstag** bis zum 20.12.2022 jeweils von 09:00 bis 11:30 Uhr.
- Jeden ersten und dritten **Donnerstag** im Monat von 16:00 bis 18:30 Uhr

Achtung: Am 27.12.2022 und über den Jahreswechsel bleibt die Kleiderkammer geschlossen. Wir öffnen wieder am Dienstag, 10.01.2023 um 09:00 Uhr

Ihnen allen wünschen wir frohe Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

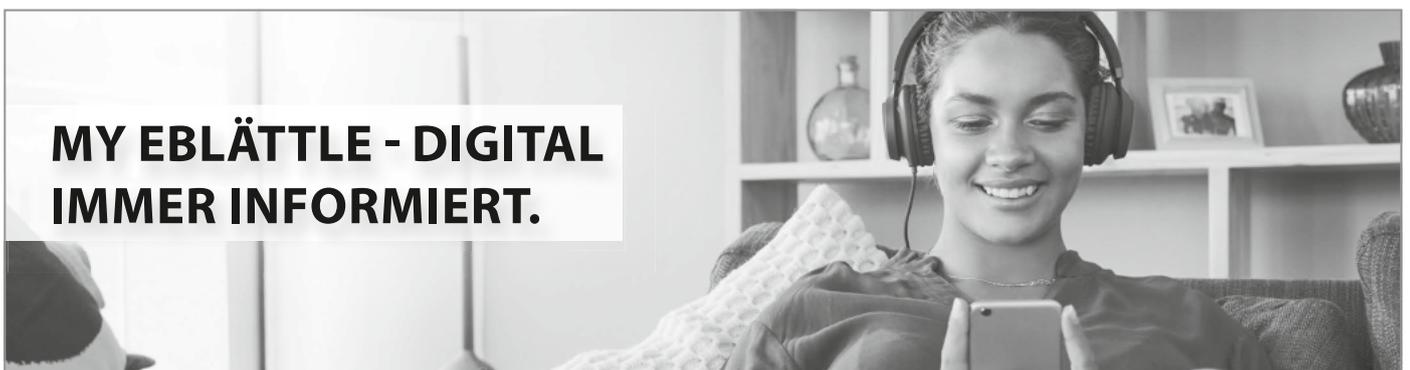
Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

In der Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen sind Informationen rund um das Thema Pflege, die regionalen Angebote und die gesetzlichen sowie kommunalen Leistungen erhältlich. Der Pflegestützpunkt bietet zudem Hilfestellung bei der Inanspruchnahme dieser

Leistungen. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, während der Außensprechzeiten in Emdingen, Herbolzheim und Waldkirch oder beim Hausbesuch. Weitere Infos und Terminvereinbarungen telefonisch unter 07641 451-3095/ -3091/ -3025, per Mail unter pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de oder auf der Homepage www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt



**MY EBLÄTTLE - DIGITAL
IMMER INFORMIERT.**



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblaetle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

UNSER X-MAS REZEPT

Weihnachtshähnchen MIT MARONENFÜLLUNG



ZUTATEN FÜR DIE MARONENFÜLLUNG:

- 2 Weckle
- 200ml Milch
- 75g Butter
- 2 Eigelb
- 1 Prise Muskatnuss
- 1 Prise Salz
- Majoran
- Zimt
- 1 Prise Zucker
- 1 Apfel
- 1 Schalotten
- 100g gekochte Maronen
- ca. 50g Paniermehl nach belieben
- 2 Eiweiss, steif geschlagen

ZUBEREITUNG MARONENFÜLLUNG:

Brötchen in Milch einlegen

In einer Schüssel die Butter schaumig rühren.

Nach und nach die Eigelbe zugeben.

Eiweiss aufbehalten.

Das eingelegte Brot ausdrücken und sehr fein hacken oder pürieren.

Muskatnuss, Majoran, Zimt, Salz und Zucker dazugeben.

Einen Apfel und eine Schalotten in Würfel schneiden, Maronen vierteln und in die Knödelmasse geben.

Alles gut mischen. Ist die Füllung zu flüssig, etwas Paniermehl zugeben.

Zwei Eiweiss steif schlagen und zuletzt das geschlagene Eiweiss vorsichtig darunterheben.

Die Füllung in die Bauchhöhle füllen.

Nicht bis oben voll, so dass noch etwas Luft in die Bauchhöhle gelangen kann.

ZUTATEN:

- 1 steingrübler Weidehähnchen
- Maronenfüllung
- Hühnerbrühe
- 3 Stangen Sellerie
- 2 Karotten
- 3 Zwiebeln
- 4 Knoblauchzehen
- 1 Apfel
- 200ml Apfelsaft
- 3EL Weinbrand
- mehlig Kartoffeln
- Grosszügig Entenfett (oder Schweineschmalz, Butter)
- Rotkohl
- Feldsalat

ZUBEREITUNG

Backofen auf 180 Grad vorheizen

Kartoffeln vorkochen.

Ofenform mit Entenfett im Ofen vorheizen.

Kartoffeln absieben. Deckel drauf und dann das Sieb fest schütteln, damit die Oberfläche leicht aufräut. Kartoffeln in das heisse Entenfett geben und darin wälzen bis die gesamte Oberfläche der Kartoffeln mit Fett bedecken ist.

Gut Salzen und ab in den Backofen.

Das gefüllte steingrübler Weidehähnchen zusammen mit dem Gemüse, Apfelsaft und Weinbrand in den Backofen schieben.

Regelmässig mit der Brühe übergiessen.

Bei 180Grad für 60-70min braten.

Nach Ende der Garzeit das Bio Weihnachtshähnchen herausnehmen.

Den Saft mit dem Gemüse abschöpfen und pürieren. Aufkochen und eventuell mit Sossenbinder andicken.

Das Gericht mit Rotkohl, Feldsalat und den knusprigen Kartoffeln servieren.

Bio Weihnachtshähnchen
regional | transparent | regenerativ | nahrhaft

Kleingruppenhaltung in Mobilställen,
die täglich von Hand über saftige Weiden gezogen werden

ab Hof Verkauf, Fr 23.12 & Sa 24.12 von 9.00 -12.00Uhr **Jetzt bestellen!!!**
Münstermarkt, Di 20.12. - Do 22.12. 8.00- 13.30Uhr **1,8 -3,0Kg**
Jederzeit ab Hof + frisches Bio Weiderind

WWW.STEINGRUBENHOF.DE m: 0170 7458841



Betroffen nehmen wir Abschied von

Detlef-Herbert Freßle



Herr Freßle war von 1984 – 2004 Rektor unserer Grundschule.

Er war ein fürsorgender Schulleiter, der die Sorgen und Nöte seines Kollegiums und seiner Schüler im Blick hatte. Mit pädagogischem Weitblick und großem Engagement prägte er unsere Schule über die lange Zeit seines Wirkens.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau, seinen Kindern und Enkeln.

**Für die Schulgemeinschaft
der Grundschule an der Kleinen Elz
Kenzingen**

Birgit Beck, Schulleitung

**Für die Stadt Kenzingen,
den Gemeinderat
und die Verwaltung**

Matthias Guderjan, Bürgermeister

KURSLEITER:IN FÜR BABYSCHWIMMEN

MO – FR immer vormittags (weitere Zeiten auf Anfrage möglich)



Wir bieten seit 2010 Schwimmkurse in Freiamt an.

Für die neue Kursstaffel ab Januar suchen wir Dich als Kursleiter:in

Wir bilden Dich sorgfältig aus und übernehmen bei Bedarf DLRG Bronze- und Silber-Lehrgänge. Quereinsteiger sind willkommen.

Wir bieten einen überdurchschnittlichen Stundenlohn und vielfältige

Möglichkeiten der Anstellung: Minijob Basis, Honorar oder Teilzeit. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre und Mobilität wird standortbedingt vorausgesetzt.

Mehr Informationen findest Du unter aqua-kinetics-center.de

Rückfragen gerne per Telefon 07663 / 913810 oder per mail info@aqua-kinetics.de
AquaKinetics® GmbH – Bewegung im Wasser | Zeppelinstraße 19 | 79331 Teningen

Wenn Picki, dann zur Sigi Kosmetik - Fußpflege

(auch Hausbesuche) Tel. 0 76 44 / 47 17

ATG Antriebstechnik

Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d) Produktion

Für unsere Produktion von kleinen Elektromotoren am Standort Kenzingen-Bombach suchen wir Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter in Voll- oder Teilzeit für verschiedene Tätigkeiten wie spanende Metallbearbeitung und Montagetätigkeiten.

Voraussetzungen sind neben handwerklichem Geschick gute deutsche Sprachkenntnisse. Eine abgeschlossene Berufsausbildung ist nicht erforderlich, bisherige Tätigkeiten auf ähnlichem Gebiet jedoch von Vorteil.

Ihre schriftliche Bewerbung (gerne auch per E-Mail) mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an Lieselotte Gfrörer.

ATG Antriebstechnik Dr. Gfrörer e.K.

Pfarrmattenweg 1 • 79341 Kenzingen • Tel. 07644/4529
L.gfroerer@atg-antriebstechnik.de • www.atg-antriebstechnik.de

AKTIVA®

Immobilien im Breisgau GmbH

- seit 1982 -

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.
Ihre Denise und Stefan Discher mit Team



Hauptstraße 50a - 79364 Malterdingen
0 76 44 - 928 70 28 - www.aktiva-immobilien.de

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.





Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

die letzten Jahre waren in vieler Hinsicht anspruchsvoll für uns alle, geschäftlich wie privat. Umso mehr wissen wir es zu schätzen, dass Sie uns Ihr Vertrauen geschenkt haben und uns treu bleiben.

Dafür sagen wir von Herzen Danke und wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Feiertage, ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023.

Uns als Familienunternehmen ist es eine Herzensangelegenheit eine soziale Einrichtung aus unserer Region mit einer Weihnachtsspende zu unterstützen. In diesem Jahr haben wir uns für eine Spende an den „Förderverein für krebserkrankte Kinder e.V. Freiburg im Breisgau“ entschieden.

Ihr **PRIMOVERLAG**

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Reiki & mehr



Ich wünsche allen meinen Klienten und die, die es noch werden ein wunderbares Weihnachtsfest. Sowie einen super guten Rutsch ins neue Jahr und sage auch hiermit vielen, vielen lieben Dank für Ihr Vertrauen.

Birgit Sehrer
Reiki-Meisterin und Schamanin



Im Zentrum für Gesundheit am Marktplatz
Hauptstr. 32
79336 Herbolzheim
☎ 015141297509
reiki-erfahren.de



3 Teile kaufen!
2 Teile zahlen!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Fest und ein gutes Jahr 2023!

2. Januar geschlossen!

Wir schenken Ihnen das günstigste Teil!

Bekleidungshaus
Bührer

... weil Beratung und Service mehr ist!

Helgenreute 3 | 79348 Freiamt
Tel: 07645 1852 Fax: 07645 8860
buehrer.bekleidungshaus@freinet.de

NUSSBAUM-STAMMHOLZ sowie alle anderen Laubstammhölzer gesucht.

TOUSSAINT GMBH, 79341 Kenzingen

Tel. 0 76 44 / 3 10, Fax 0 76 44 / 41 96, Mobil 0172 - 8 70 83 03

Putzfee für Ferienwohnung gesucht

Für unsere Ferienwohnung in Bombach suchen wir FLEXIBLE, ZUVERLÄSSIGE und ERFAHRENE Putzfee. 15 Euro/Stunde. Möglichst sofort. **Kontakt: 0159 - 01 38 82 94 (gerne WhatsApp)**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Bestattungshaus
Dorothea Müble
Begleitung mit Herz,
wir stehen Ihnen zur Seite

- Beratung im Trauerfall/Bestattungsvorsorge
- Individuelle und persönliche Gestaltung der Trauerrede und Trauerfeier
- Gestaltung von Trauerbriefen/Zeitungsanzeigen
- Digitaler Abmeldungs-Service/Formalitäten
- **Neu:** Abschiedsraum für Zeit und Stille

www.muessle-bestattungen.de | Jederzeit erreichbar:
Erbprinzenstr. 9 - 79367 Weisweil | **Tel. 07646-913380**



ULI'S
Partyservice
& Zeltverleih

ULI & TRAUDELS Winterzauber

Freitag 30.12.22 ab 11.00 Uhr
Frühschoppen mit den Tunibergmusikanten
19.00 DJ Battle mit DJ LEET & CLEOPHA

Foodtruck
mit Burger, Schnitzel & Pommes
Eistheke mit „heissen“ Getränken
Beheiztes Zelt
Wagenstadt gegenüber Festhalle
-Eintritt frei-

Zentral gelegener, heller Neubau in Herbolzheim,

1. OG, großer sonniger Balkon, 5 Zimmer mit Gäste-WC, großer Abstellraum, Fußbodenheizung und Stellplatz.

Ab 01.12.22 oder **01.01.23** zu vermieten.

Kaution: 3 Kaltmieten, Miete: **1.300 €** kalt, Nebenkosten: **250 €**, Stellplatz: **50 €**

Telefonisch ab 16.30 Uhr erreichbar unter: **0162 / 235 69 28**



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Neu: Die Primo-App

S' Blättle immer dabei!



Ob Leserinnen oder Leser, Vereine,
Kommunen oder Gewerbetreibende -
das eBlättle vom PRIMO bietet Vorteile
für alle, die ihr Blättle immer ganz nah
bei sich haben wollen!

Erhältlich im
App Store

APP ERHÄLTlich BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 · 78333 Stockach · Tel. 077 71 /9317 11
info@primo-stockach.de · www.primo-stockach.de

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Wir beraten Sie kostenfrei und neutral zu den Themen:
Pflege, Demenz und Familienhilfe

Unser ambulanter Pflegedienst versorgt Sie in den Bereichen:

- Körperliche Pflegemaßnahmen
- Behandlungspflege
- Weitere Leistungen Rund um die Pflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Hausnotruf
- Mahlzeitenbringdienst
- Familienhilfe

Beratungszentrum der ökumenischen Sozialstation St. Franziskus gGmbH
Bismarckstrasse 19b • 79336 Herbolzheim • Tel. 07643-933698-0 • www.sst-herbolzheim.de
Öffnungszeiten: Mo-Do: 08⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr, 12⁴⁵ - 16⁰⁰ Uhr / Fr: 08⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr, 12⁴⁵ - 15⁰⁰ Uhr
Termine nach Vereinbarung auch abends und samstags

Friedvolle Weihnachten und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünscht das Wonnentäler-Bauernladen-Team.
Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

Wir machen Urlaub vom 25.12.2022 bis einschließlich 14.01.2023
Ab Dienstag, 17.01.2023 sind wir wieder für Sie da!

WONNEN TÄLER
BAUERNLADEN

Otto Schwarz • Wonnentaler Weg 24 • D-79341 Kenzingen • fon 0 76 44 / 73 40

Abschied liebevoll gestalten

- Bestattungen nach Ihren Wünschen
- Erledigen aller Formalitäten

Selbstbestimmung auch für den letzten Weg: individuelle Vorsorge- und Treuhandberatung

HEUDORF
BESTATTUNGEN

Kenzingen: 07644-44 41
Herbolzheim: 07643-44 41

Familienunternehmen in 4. Generation

79341 Kenzingen | Schwabentorstr. 6
Parkplatz beim Haus, barrierefreier Zugang
www.heudorf-bestattungen.de

Mittwoch, 28.12.22
20 Uhr im Salmen
01514 4544548

Aussagekräftige Fotos für Unternehmen
lebendige Eventreportagen
starke Portraits

LENNART WOLF
FOTOGRAFIE

www.lennart-wolf.com
lenny@lennart-wolf.com
☎ 0176 66897559
📧 @der_lewo

WICHTIGE INFORMATION

Liebe Kundinnen und Kunden,
wir haben vom 24.12.2022 bis 03.01.2023 geschlossen.

Am Mittwoch, 04.01.2023 sind wir von 08.00 bis 14.00 Uhr und am Donnerstag, 05.01.2023 von 08.00 bis 16.00 Uhr für Sie erreichbar.

Gerne können Sie uns Ihr Anliegen per E-Mail unter anzeigen@primo-stockach.de mitteilen.

☎ 0 77 71 93 17-11
✉ anzeigen@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de

Das Krippenspiel



Jedes Jahr üben die Kinder der Kinderkirche ein Krippenspiel ein und präsentieren es stolz ihren Eltern, Großeltern und Freunden.

1. Zu welcher Zeit wird das Krippenspiel aufgeführt?
Wenn du die Buchstaben in den Sternen richtig ordnest, erfährst du es.
2. Aus der großen Sternschnuppe ist ein Stück herausgebrochen. Welches der Teile 1 bis 5 gehört in die Lücke?
3. Ein Hirtenjunge hat Maria eine kleine Schatzkiste mitgebracht. Findest du sie?



4. Für die Aufführung haben die Kinder viele Sterne ausgeschnitten. Wie viele davon haben 6 Zacken?
5. Am Ende der Aufführung singen alle zusammen ein Weihnachtslied. Wenn du das Bilderrätsel richtig löst, erfährst du den Titel.



1. Advent
2. Teil 4 gehört in die Lücke.
3. Siehe Abbildung.
4. 6 Sterne haben 6 Zacken (siehe Abbildung).
5. „Ihr Kinderlein, kommet“ (Kirche, Herz, Birne, Feder, Engel, Eis, Note, Mütze)



LÖSUNG

DAS LEBEN HAT
VIELE FARBEN.

Abschied persönlich.
Abschied in Liebe.



Weil
SIE UNS
wichtig
sind.

Bestattungshaus Frank Siegarth

Inh. Christina Siegarth e. K. Meisterbetrieb

79336 Herbolzheim | Hauptstraße 37 07643 / 93 78 81
79312 Emmendingen | Gartenstraße 6 07641 / 33 88
www.bestattungshaus-siegarth.de



**HÖREN.
LEBEN.**



Hören in allen
Farben & Facetten

WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:

KENZINGEN Brotstraße 17 Tel.: 07644 - 92 68 63

www.fb-hoersysteme.de



Weihnachtsgrüße vom SV Hecklingen

Der SV Hecklingen wünscht seinen
Mitgliedern, Freunden und Gönnern
besinnliche Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir sehen uns 2023 wieder auf dem Sportplatz.



**Fröhliche Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr 2023!**

SV Team Allgaier GmbH
Versicherungen | Finanzierungen |
Immobilien

6 x in der Region
Elzach · Waldkirch · Simonswald ·
Denzlingen · Gundelfingen · Kenzingen

www.sv-team-allgaier.de



**PRAXIS FÜR
LOGOPÄDIE**

Heike Minner

Seit 23 Jahren bin ich als Logopädin in Herbolzheim
tätig und seit 8 Jahren in eigener Praxis.

*Wir wünschen ein frohes und
gesundes neues Jahr 2023!*

Für das entgegengebrachte Vertrauen
bedanken wir uns

Heike Minner und Kolleginnen

Maria-Sand-Straße 9
79336 Herbolzheim

Tel 07643 40 700

www.logopaedie-minner.de



**Immobilie verkaufen und
weiterhin darin wohnen.**

Wir zeigen Ihnen wie das geht.
Tel: **07720 - 85 83 90**
baum-immobilien.de
info@baum-immobilien.de

BAUM
Immobilien

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Hirth **HAUSMESSE 2023**
FAHRZEUGBAU

03. - 05. Januar 2023 • Dienstag bis Donnerstag von 09:00 - 17:00 Uhr

PKW-Anhänger	Landwirtschaftliche Anhänger	LKW-Anhänger
<ul style="list-style-type: none"> • Kipper • Baumaschinen-Transporter • Fahrzeug-Transporter • Koffer- und Kühl-Anhänger • Pferde- und Vieh-Anhänger • Tieflader 	<ul style="list-style-type: none"> • 3-Seiten-Kipper 6-20 t • Muldenkipper 16-24 t • Forst-3-Seiten-Kipper 6-20 t 	<ul style="list-style-type: none"> • Bau-/Kommunalkipper 6-20 t • Über-/Durchfahrttieflader 6-20 t

NEU: PKW-Kippergeneration mit Luftfahrwerk, auch ankippar

Qualität und Innovation aus Tradition | Hirth Fahrzeugbau GmbH | Feldbergstraße 2 | Telefon 074 20 192 08 - 0
Gewerbegebiet Breite | 78652 Deißlingen | info@hirth-anhaenger.de

MITARBEITER GESUCHT

Wir sind ein junges Team und suchen coole Mitarbeiter!
Du bist Schreiner, Zimmerer, Schlosser, Metallbauer, Fahrzeugbauer,
Landmaschinenmechaniker oder Nutzfahrzeugmechaniker (m/w/d)
und hast Lust auf Fahrzeugbau? Dann melde dich bei uns.

Kurzbewerbung an:
karriere@hirth-anhaenger.de

Die Handels- und Gewerbevereinigung Kenzingen wünscht Fröhliche Weihnachten

und ein gutes  Neues Jahr

A+K Mode
AOK Südlicher Oberrhein
Autohaus Bozenhardt
Autohaus Hensle
Bäckerei Kammers
Badischer Verlag
Bistro Nanu
Blins-Blasinstrumente
Blumen Engler
Bücherwurm
Bustouristik Schnell
Café Bilharz
Chanapa - Thai Massage
Dinkel + Heiny
DUO Versicherungsmakler
Edeka Müller
Eis-Galaxie
Elke Kaiser Friseurin
Huber, Karle Steuerberatung
Fahrrad Fischer
Finanzdienstleistung Scherzinger
Frey & Bühler Hörsysteme
Freyler
Friseur Krocker
Friseursalon Kaiser
Gasthaus Beller
Gasthaus Haferkasten
Gelaterie La Luna
GIL Hörakustik
Graffiti macht Werbung
Herbsttritt
Herter Druck



www.hug-kenzingen.de

Hotel-Restaurant Schieble
HWK Haustechnik
Jemako Vertriebspartner
Jochens Mode
Kenzinger Wohnzentrum
Kosmetikstudio Daneyko
Kumu-Team
Lahrer Zeitung
Leichtmobile
LernBar
Maler Kern
Metzgerei Brand
Metzgerei Reisch
Michael Kuri Immobilien
Nann Optik Kenzingen
Natürlich Biene
Nuvolin
Orthopädie Reinbold

Post Sanitär
Praxis Marita Fuchs
Rathaus-Apotheke
Raum & Ausstattung Weiß
Reber Elektro
Reisebüro Silvia Seizinger
Rist Reisen
Rückgrat Kenzingen
s'Küfer-Hus
Saar Schuh- und Sporthaus
Schieble Raum & Design
Schleiferei Reich
Schreibwaren Nadler
Schülerhilfe Kenzingen
Sparkasse Frbg-Nördl. Brg.
Spielwaren Max Ringwald
Stadt Apotheke Kenzingen
Stadtverwaltung Kenzingen
Steuerberatung Götz & Grimm
Dr. Stoll & Sauer
Tankhof Kenzingen
Taxi Service Ganzke
Üsenberg-Apotheke
Volksbank Breisgau Nord
Volksbank Lahr
Weingut Jägle
Weingut Ritter
Wipfler Augenoptik
Wonnentäler Bauernladen
WZO Verlag
Zahnarzt Dr. Fiedler
Zipse Ausbaufachhandel

www.graffiti-digital.de

Geschenk-Idee? Natürlich den *Kenzinger Einkaufsgutschein*



Ihre
Weihnachts-
grußanzeige im
Heimatblatt...

KENZINGEN



PRIMO
Verlag | Druck | Service



Das Zahnzentrum Fiedler wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir danken Ihnen für Ihre Treue!

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem großartigen Praxisteam für den unermüdlichen Einsatz und das super Engagement!

Unsere Praxis ist zwischen den Jahren vom 27. bis 30.12.2022 und ab Dienstag den 03.01.2023 wie gewohnt für Sie geöffnet.



Zahnzentrum Fiedler

Zahnheilkunde
Oralchirurgie
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
Dr. Dr. Fiedler & Kollegen

📍 Brotstraße 2
79341 Kenzingen

☎ 07644 4646
✉ info@zahnzentrum-fiedler.de

Online Terminvereinbarung unter
👉 www.zahnzentrum-fiedler.de/terminanfrage

BGH

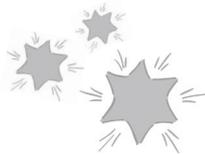
Bürgergemeinschaft Hecklingen e.V.

Die Ortschaftsräte der Bürgergemeinschaft Hecklingen e.V.

wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2023.

Wir freuen uns weiterhin über Anregungen und Ideen.
Bleiben Sie gesund.

Markus Hämmerle, Hubert Klimmek, Karl-Martin Schott



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023 wünscht Ihnen



DIETER WÖHRLIN Emmendingen

Tel. 07641-47471 • Mobil 0171-7510046
elektro-woehrlin.de • info@woehrlin-elektro.de

AUSZEIT IM WONNENTAL



PRAXIS FÜR ENTSPANNUNG
PRAVENTION UND FUSSPFLEGE

Inh. Beate Stuck-Tandi
Kenzingen, Franzosenstraße 4d/4
Tel. 07644 - 9 22 66 39
www.auszeit-im-wonnental.de

Ich wünsche allen Kunden, Freunden und Bekannten eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr.

Eure
Beate Stuck-Tandi

Meier

Getränke- und Lieferservice

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Getränke Fachmarkt • Weingartenstr. 81 • 77933 Lahr-Sulz
Tel. 0 78 21/98 40 40 • e-mail: mosterei.meier@t-online.de

Getränke ONLINE bestellen

ONLINE-SHOP

wir-liefern-getranke.de

PRIVAT
BETRIEB
BÜRO
PARTY



Ich wünsche meiner verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Traudel's
Änderungsstube

Schiefstraße 8 - 79336 Herbolzheim - Tel.: 07643 - 1470



Das gesamte Team wünscht ein frohes Fest

www.maler-ullrich.de ☎0761/43597

Denke immer daran, dass es nur eine wichtige Zeit gibt:

➤ HEUTE. HIER. JETZT. ⚡

— Leo Tolstoi —

Zum Weihnachtsfest

wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben viel **GESUNDHEIT** und alles **GUTE** im neuen Jahr. Danke für Ihr **VERTRAUEN** in uns!



Carl-Benz-Str. 6, 79341 Kenzingen • Industriegebiet West • Telefon: 0 76 44 / 91 03-0 • Fax 91 03-33 • www.kenzinger-wohncentrum.de • info@kenzinger-wohncentrum.de

FROHE WEIHNACHTEN

Wir bedanken uns für Ihre Treue und Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

PETER POST MIT TEAM

POST SANITÄR

Carl-Benz-Straße 2b • 79341 Kenzingen
info@post-sanitaer.de • www.post-sanitaer.de

bad & heizung
POST SANITÄR

an steinmetz

Nuvolin GmbH
www.nuvolin.de

Büro:
Friedhofstraße 25
77933 Lahr
Tel.: (0 78 21) 2 32 33
Fax: (0 78 21) 27 16 28
E-mail: info@nuvolin.de

Produktionswerk:
Tullastraße 19
79341 Kenzingen
Tel.: (0 76 44) 42 40
Fax: (0 76 44) 42 51

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Grabmalkunst · Restaurierungen · Bildhauerarbeiten · Sandsteinbruch

*Fin Weihnachtsfest in echter Freud,
Gesundheit und Zufriedenheit,
dazu ein Jahr auf neuen Wegen,
und allzeit Gottes reichen Segen.*

Schwarzwaldverein

Mit den besten Wünschen
Schwarzwaldverein Kenzingen e.V.

Fröhliche Weihnacht und ein herzliches Dankeschön für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Viel Glück im neuen Jahr 2023.

SOZIALVERBAND VdK

VdK Ortsverband Kenzingen
Winfried Höhmann, Vorsitzender

Frohe Weihnachten

Liebe Kundschaft,
mit diesem Weinachtsgruß verbinden wir
unseren Dank für Ihr Vertrauen und die Treue.
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein mit Zufriedenheit und Gesundheit
erfülltes neues Jahr.

Wir haben geschlossen
vom 23.12.2022 bis 02.01.2023



Änderungsatelier, Stoffe & Kurzwaren
Valentina Nikiforow und gesamte Team
Brotstraße 27 | 79341 Kenzingen | Tel. 07644/1002

© PRIMO

Lichtermeer

Augen zu leuchten beginnen,
mein Herz, es freut sich sehr,
wenn es betritt eine Zauberwelt,
taucht in ein ganzes Lichtermeer.

— Daniela Leiner —

Frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr

Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen im
vergangenen Jahr.
Wir wünschen all unseren
Kunden, Freunden
und Bekannten ein
besinnliches Weihnachts-
fest und ein gutes 2023.



Maler- und Lacklerermelsterbetrieb Manuel Kern
Hagelbergstraße 20 · 79341 Kenzingen · Telefon 07644 1320
maler-kern.eu

Frohe Weihnachten



und viel Glück im neuen Jahr!

Björn Heß

Zimmerei GmbH

Tullastraße 13
D-79341 Kenzingen

Tel.: 0764 4- 929 84 41
Fax: 07644 - 929 84 43

Internet: www.hess-zimmerei.de
Mail: info@hess-zimmerei.de

Wenn uns bewusst wird, dass die **ZEIT**,
die wir uns für einen anderen **MENSCHEN** nehmen,
das **KOSTBARSTE** ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn der **WEIHNACHT** verstanden.

— Roswitha Huch —



© H. P. H. M. G.

WIR WÜNSCHEN EINE FRÖHLICHE,
ENTSPANNENDE WEIHNACHTSZEIT,
VIEL FREUDE, GLÜCK UND ERFOLG IM NEUEN JAHR!

Allen Kunden, Geschäftspartnern
und Freunden ein herzliches DANKE!

WOHNIDEEN VOM SPEZIALISTEN
WERNER SCHEER GMBH 

IHR MEISTERBETRIEB FÜR PARKETT & RAUM AUSSTATTUNG

An der Gumme 1 · 79348 Freiamt · Tel. 0 76 45/12 00 · Fax 12 13
info@scheer-raumausstattung.de · www.scheer-raumausstattung.de



Rebland
DAS RESTAURANT
EUROPA-PARK GOLFCCLUB BREISGAU

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Gästen
für Ihren Besuch und die vielen schönen
Stunden bei uns im Rebland.
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins
neue Jahr 2023,

Ihr Rebland-Team



vom 2.1.23 bis 2.2.23 haben wir wegen
Umbaumaßnahmen geschlossen! In dieser Zeit
empfangen Sie die Restaurants Europa in
Herbolzheim, Jacky's Glashaus in Ettenheim
sowie Pizza Express Kenzingen sehr gerne!



© H. P. H. M. G.

Frohe
Weihnachten
& EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR

WÜNSCHT IHNEN DAS TEAM DER
Raumausstattung Weiß



Wir sind für Sie da



Tel.: 07644 - 318 | www.raum-weiss.de
Florian Weiß | Kenzingen

Weihnachtslied
zum
GEMEINSAM SINGEN

O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
ein Baum von dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit,
o Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren.

Ernst Anschütz (1824)

<https://www.lieder-archiv.de/o-tannenbaum-notenblatt-200078.html>

Wir wünschen allen ein
 frohes Weihnachtsfest
 und ein gutes Neues Jahr.
 Ein herzliches Dankeschön
 an alle unsere Kunden.



Ihr Meisterfachbetrieb
 zertifiziert nach DIN EN 1090 EXC2



Helmut Höldin
 Kanaustraße 11
 79336 Herbolzheim
 Tel. 07643/9331131
 Fax 07643/9331132

Frohe Weihnachten
 und ein gutes neues Jahr.
 Herzlichen Dank an all unsere Kunden.

Fuchs GmbH
 Erd- und Pflasterbau

79341 Kenzingen • Telefon 0 76 44 - 362

Eine wundervolle Weihnachtszeit

GERHARD Ihr Gips- und Stuckateurmeisterbetrieb

Gerhard Zipse, Inh. Andreas Zipse | Gewerbestraße 41 | 79364 Malterdingen | Tel. 07644 7626
 Fax 07644 4232 | www.zipse-stuckateur.de | info@zipse-stuckateur.de

WIR BEDANKEN UNS FÜR DAS ENTGEGENBRACHTE VERTRAUEN
 UND WÜNSCHEN ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR!

EINE SCHÖNE
 Weihnachtszeit

UND EIN GUTES
 NEUES JAHR
 WÜNSCHT IHNEN

Leber Schreinerei
 Möbelinnenausbau

Hanspeter Leber und
 Nachfolger Patrick Ziebold

Stöckstraße 6 – Malterdingen
 Tel. 07644 / 12 76 – www.leber-malterdingen.de

Frohe
 Weihnachten
 und einen guten
 Rutsch ins neue Jahr,
 verbunden mit dem
 Dank für das uns bisher
 erwiesene Vertrauen.

Ihre Ivonne

HAIR LOUNGE IVONNE
 Steiner Weg | 79341 Kenzingen | Tel. 0151 67 80 26 20

Frohe Weihnachten und
 ein gutes, gesundes,
 neues Jahr

Stramka
 Autoteile . Industribedarf

- KFZ-Ersatzteile
- KFZ-Zubehör
- Wälzlager / Dichtungen
- Werkzeuge
- Industribedarf

Allmendstr. 12 ■ 77933 Lahr ■ www.stramka.de

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr 2023

IHRE CDU KENZINGEN

FROHE WEIHNACHTEN

Zur Weihnachtszeit und das ganze Jahr über bringen unsere Mitarbeiter ein Gefühl des Miteinanders in die Haushalte der Pflegebedürftigen. Wir wünschen allen Kunden, deren Angehörigen, Mitarbeitern, Freunden und Partnern, sowie der gesamten Bevölkerung eine wundervolle Weihnachtszeit, alles Gute und Gesundheit im Neuen Jahr.

www.sst-herbolzheim.de

Rist-Reisen **TAXI** Zubringer-Dienst

Kulturreisen

24.01.-29.01.23 06Tg. Region Paris	€ 1.195,00
18.02.-23.02.23 06Tg. Abano – Venedig	€ 985,00
22.02.-26.02.23 05Tg. Zitronenfest in Menton	€ 830,00
22.02.-26.02.23 05Tg. Amsterdam	€ 1.050,00
16.03.-19.03.22 04Tg. Opernreise Wien	€ 995,00
08.04.-17.04.23 10Tg. Kroatien	€ 1.525,00
11.04.-15.04.23 05Tg. Flandern	€ 985,00
20.04.-29.04.23 10Tg. Kalabrien	€ 1.745,00
23.04.-29.04.23 07Tg. Emilia Romana	€ 1.115,00
23.04.-29.04.23 07Tg. Normandie – Calvados	€ 1.435,00
05.05.-11.05.22 07Tg. Marseille	€ 1.265,00
28.05.-02.06.23 06Tg. Burgund – Beaune – Lyon	€ 1.225,00

Rist Reiseschnäppchen

17.03.-19.03.23 03Tg. Minikreuzfahrt nach Newcastle / England	€ 395,00
08.04.-11.04.23 04Tg. Osterreise nach Südtirol	€ 619,00
10.04.-13.04.23 04Tg. Tulpenblüte in Holland	€ 625,00
27.04.-01.05.23 05Tg. Venedig - die Perle der Adria	€ 685,00
10.05.-15.05.23 06Tg. Lavendelblüten in Istrien	€ 799,00
18.05.-21.05.23 05Tg. Abwechslungsreiches Sauerland	€ 499,00
21.05.-24.05.23 04Tg. Frühling an der Nordsee	€ 959,00
04.06.-08.06.23 05Tg. Genussreise an den Lago - Maggiore	€ 849,00
15.06.-18.06.23 04Tg. Wohnen in der Drosselgasse - Rüdesheim	€ 555,00

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023.

Tullastraße 7 • 79341 Kenzingen Tel. 07644 / 227 info@rist-reisen.de

WIR WÜNSCHEN EINE WUNDERSCHÖNE
Weihnachtszeit **UND EINEN GUTEN START IN 2023!**

★ Winterzauber
★ am 30.12.2022

Frühschoppen mit Blasmusik
DJ Battle - das Highlight des Abends - mit Dj Leet und Cleopha Walter

UI's PartyService & Zeltverleih

Im Weiherle 18 | 79336 Herbolzheim
Tel. 07643 / 93 48 30

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen
Familie Eckert
Danke für Ihr Vertrauen!

eckert GmbH

Bauunternehmen & Zimmereibetrieb

Kanaustraße 3 Tel. 0 76 43 / 53 92
79336 Herbolzheim Fax 0 76 43 / 89 32

Ausführung sämtlicher:
Maurerarbeiten Zimmerarbeiten
Betonarbeiten Pflasterarbeiten

Aushub mit Beifuhr kostenlos abzugeben

Wir wünschen unseren Kunden ein schönes, besinnliches Weihnachten und einen guten Rutsch in's Neue Jahr 2023!

Sanitätshaus Compliance

- Kompressionsstrümpfe • Bandagen
- Brustprothetik • Weitere Hilfsmittel

Ihr Spezialist für Kompressionsstrümpfe bei Venen-, Lip- und lymphproblemen

www.sanitaetshaus-compliance.de

Lammstr. 16 am Tor | 79312 Emmendingen | Tel.: (0 76 41) - 92 06 56

Allen Kunden und Freunden
unseres Hauses frohe Weihnacht
und viel Glück im neuen Jahr.

W WEBER GmbH
Heizungs-, Luft- und Klimatechnik
77975 Ringsheim, Gartenstraße 7
Tel. 0 78 22/89 49-0, Fax 0 78 22 /89 49 48

VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN.



*F*um Weihnachtsfest und Jahreswechsel
wünschen wir besinnliche Stunden.
Fürs neue Jahr wünschen wir allen
„bleiben Sie gesund!“

**Danke an all unsere Kunden
für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.**

SCHIDLITZ
LANDSCHAFTSGARTENBAU
PFLEGE UND PFLASTERBAU

Kenzinger Str. 17 · Telefon 07643/6357 · 79336 Herbolzheim

Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück und Erfolg
im neuen Jahr.

**Turnerbund Kenzingen
von 1882 e.V.
Die Vorstandschaft**



Unseren Kunden, Freunden und
Bekanntem wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest und ein gutes, neues Jahr
verbunden mit dem Dank für das bisher
entgegengebrachte Vertrauen und dem
Wünsche auf eine weiterhin gute
Zusammenarbeit.

NATÜRLICH faller

Baubiologische-Beratung • Schreinerei • Bestattungsinstitut
Dorfstr. 20 • 79232 March-Hugstetten • Tel.: 07665-1307
www.natuerlich-faller.de • www.bestattungen-faller.de

WEINGUT RINGWALD



- ☆ Weinverkauf
- ☆ Fruchtsäfte
- ☆ Obstbrände
- ☆ Ferienwohnungen
- ☆ Eventhaus



☆ Oesterleiweg 1 • 79336 Herbolzheim-Wagensta^{tt}

☆ Tel. 07643-6383 • www.weingut-ringwald.de ☆

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.

☆ **Frohe Weihnachten**

und einen guten Start ins neue Jahr

wünscht



www.taxi700.de

Herbolzheim • Kenzingen • Rheinhausen • Rust • Effenheim • Kippenheim

Man muss aufwärts blicken,
um die Sterne zu sehen.
— Unbekannt —

Allen unseren Kunden und Bekannten
wünschen wir frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches 2023



kaufmann

Ralf Kaufmann
Dachdecker und Zimmermeister
Tullastraße 5
79341 Kenzingen
Tel. 0 76 44 / 88 28